

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 26. Juli 2018

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Bürgermeister Dürr gab bekannt, dass der Gemeinde ein Kaufangebot für ein Wohngebäude in der Mötzingener Straße unterbreitet wurde. Da kein öffentliches Interesse zum Erwerb des Gebäudes und des Grundstücks vorlag, wurde beschlossen kein Kaufangebot zu machen.

Des Weiteren wurde Herr Christian Brunda zum stellvertretenden Bauhofleiter der Gemeinde Bondorf ernannt.

Bürgerfragestunde

Von verschiedenen Bürgerinnen und Bürgern wurde angefragt, weshalb an der Seebronner Straße keine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage aufgebaut wird.

Des Weiteren wurde gefordert, dass von der Abfahrt der Landesstraße 1083 von Herrenberg kommend auf die Seebronner Straße Tempo 70 angeordnet werden soll. Außerdem wurde angefragt, weshalb kein Lkw-Durchfahrtsverbot, wie ursprünglich bspw. bei der Kreisstraße von Bondorf nach Mötzingen angedacht, eingerichtet wird. Weitere Fragen und Anmerkungen gab es zu der auf der Seebronner Straße gefahrenen Geschwindigkeit von Kraftfahrzeugen sowie den mobilen Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis. Hier wurde moniert, dass diese sich besser tarnen sollten, um nicht zu früh erkannt zu werden.

Bürgermeister Dürr äußerte, dass der Landkreis Böblingen im Zusammenhang mit der Geschwindigkeitsüberwachung ein Konzept entwickelt hat, um Stellen zu identifizieren, an denen neben der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung auch stationäre Messanlagen sinnvoll sind bzw. den gewünschten Effekt erzielen können. Die Voraussetzungen hierfür sind, dass es sich um eine besondere Gefahrenstelle (Unfallhäufungsstelle, unübersichtliche Stelle oder eine Stelle mit Unfällen aufgrund überhöhter Geschwindigkeit) handeln und zweitens eine tagesschnittliche Verkehrsstärke von mindestens 8.000 Fahrzeugen vorliegen muss. Beides ist nach Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde und auch der Polizei in der Seebronner Straße nicht gegeben. Demnach liegt der Höchstwert der tagesschnittlichen Verkehrsstärke bei ca. 4.700 Fahrzeugen. Die wenigen Unfälle, die es in den vergangenen Jahren auf der Seebronner Straße gab, waren nach Auskunft der Polizei nicht auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen.

Zur Anregung, zwischen der Abfahrt von der L 1083 auf die Seebronner Straße bis zum Ortseingang Tempo 70 anzuordnen wurde ausgeführt, dass bereits in der vergangenen Verkehrs-

schau von der Gemeindeverwaltung diese Frage aufgeworfen und eine Reduzierung der Geschwindigkeitsbegrenzung angefragt wurde, jedoch die Verkehrsschaukommission zum Ergebnis kam, dass an dieser Stelle aufgrund der guten Einsehbarkeit eine Geschwindigkeitsreduzierung nicht notwendig ist und deshalb keine Tempo 70 angeordnet werden.

Zur Frage eines möglichen Lkw-Durchfahrtsverbots ab 7,5 Tonnen führte Bürgermeister Dürr aus, dass dies vor vielen Jahren, als die Straße zwischen Mötzingen und Bondorf noch extrem schadhaft war, von den beiden Gemeinden gegenüber dem Landkreis angedacht und kommuniziert wurde. Da es sich jedoch in der Zwischenzeit um eine sanierte Straße handelt, diese außerdem eine Kreisstraße mit einer entsprechenden Verkehrswichtigkeit ist, kann hier kein Lkw-Verbot über 7,5 Tonnen ausgesprochen werden. Dies trifft ebenso auf die Seebronner Straße zu.

Zu den mobilen Geschwindigkeitskontrollen, die vom Landkreis durchgeführt werden, äußerte Bürgermeister Dürr, dass nur punktuelle und wiederkehrende Messungen stattfinden können, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises für zahlreiche Kommunen im Landkreis zuständig sind.

Auch wenn es vielfältige individuelle Wünsche nach Geschwindigkeitsreduzierungen, stationären Radaranlagen und lärmindernden Maßnahmen gibt, bat er um Verständnis, dass letztlich sowohl der Landkreis Böblingen als auch die Gemeinde bei ihren Entscheidungen die Rahmen der Gesetze und Verordnungen einhalten müssen und deshalb letztlich vor allem dort agieren, wo über das individuelle Interesse hinaus bestimmte weitere Faktoren vorhanden sind zudem können mobile Geschwindigkeitsüberwachungen an mehreren Stellen zum Einsatz kommen, was gegenüber stationären Kontrollen durchaus vorteilhaft sein kann.

Von einem Bürger wurde angesprochen, dass beim Bauvorhaben in der Hainbuchenstraße neben dem Schützenhaus beachtet werden sollte, dass bei seiner Ausfahrt aus dem Carport des Nachbargebäudes momentan das gemeindliche Grundstück mitgenutzt wird. Auf Nachfrage wurde hierzu geäußert, dass die vorhandene Straßenbreite 4,74 m sei. Bürgermeister Dürr äußerte hierzu, dass derartige Fragen im Rahmen von Verkehrsschauen immer wieder auftreten und von der Straßenverkehrsbehörde sowie der Polizei dann geäußert würde, dass eine Restfahrbahnbreite von 3,05 m vorhanden sein muss, wenn Fahrzeuge parken bzw. wenn es um das Ausfahren aus Ausfahrten geht. Insofern wäre in der Stichstraße in der Hainbuchenstraße eine weit größere Fahrbahnbreite vorhanden, um entsprechend ausparken.

Quartier Lange Gasse mit Bürgerhaus und Bücherei – Ergebnis der ersten Ausschreibungsrunde

hier: Aufhebung der Ausschreibung und Festlegung des weiteren Vorgehens/Fortschreibung des Bauzeitenplans

Das erste Ausschreibungspaket für das Projekt Lange Gasse ergab gegenüber der bisherigen Kostenschätzung des Architekten



Mehrkosten in Höhe von 925.000 Euro. Nach intensiver Prüfung dieser Mehrkosten gemeinsam mit dem Architekturbüro sowie einer weitergehenden Überprüfung der bisherigen Kostenschätzung wurde konstatiert, dass es sich bei den Angeboten für die Rohbauarbeiten um überbeuerte Angebote handelt und damit diese nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechen. Eine Aufhebung der Ausschreibung wurde angeregt, verbunden mit dem Vorschlag eine neuerliche Ausschreibung im September durchzuführen und den Baubeginn für das Frühjahr 2019 vorzusehen. Ausführlich wurde von der Verwaltung das Für und Wider sowie die möglichen Konsequenzen dargestellt. Nach Abwägung aller Gesichtspunkte wurde jedoch der Beschlussvorschlag zur Aufhebung der Ausschreibung vorgetragen.

Von Herrn Architekt Eckhoff wurde ergänzt, dass auch das Architekturbüro die bisherige Kostenschätzung nochmals selbstkritisch geprüft hat. Dabei wurden neben tatsächlichen Kosten von jüngst abgerechneten Projekten auch Indizes verwendet, die aktuell für die Baukostensteigerung herangezogen werden können. Bei beiden Berechnungsmethoden lag das Ergebnis bei der Summe der Kostenschätzung und damit deutlich unter den nun eingegangenen beiden Angeboten.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde festgestellt, dass die Kostenschätzung nach den vorgetragenen Aussagen fundiert war, die Angebote jedoch deutlich überbeuert sind und deshalb die Aufhebung der Ausschreibung konsequent sei. Weitere Detailfragen hinsichtlich möglicher Schadensersatzansprüche wurden seitens der Verwaltung und des Architekten beantwortet. Schließlich wurde einstimmig beschlossen, die Ausschreibung der Rohbauarbeiten aufzuheben und im September 2019 erneut öffentlich auszuschreiben. Damit würde sich der Baubeginn auf März/April 2019 und die voraussichtliche Fertigstellung auf Ende 2020 verschieben.

Die eingegangenen Angebote für die Gewerke zum Dach lagen jedoch innerhalb der Kostenschätzung und könnten vergeben werden. Da die Rohbauarbeiten noch nicht vergabereif sind, wurde vorgeschlagen, eine Verlängerung der Zuschlags- und Bindefrist mit den Handwerkern für die Dachgewerke zu vereinbaren.

Neubau eines dreigruppigen Kinderhauses zwischen Kindergarten Alte Herrenberger Straße und dem Schulzentrum

Der Vorsitzende erläutert, dass nach Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Kindergärten Baumgartenweg und Alte Herrenberger Straße als Ergebnis feststand, dass direkte Anbauten an die vorhandenen Kindergärten unwirtschaftlich sind. Vor diesem Hintergrund wurde die Neuplanung eines Kindergartens konzipiert und aufgrund der vorhandenen kommunalen Flächen überprüft, wo ein neuer Kindergarten errichtet werden könnte.

Nach ausführlicher Diskussion wurde schließlich beschlossen, dass ein neuer Kindergarten zwischen dem Bestandskindergarten Alte Herrenberger Straße und dem Schulzentrum gebaut werden soll. Hintergrund sind zum einen die steigenden Kinderzahlen, zum anderen der Mehrbedarf an Krippenplätzen für unter Dreijährige in Bondorf.

Architekt Hess hat gemeinsam mit der Freianlagenplanerin Sinz-Beerstecher die Planung für das Gebäude ausführlich in der Sitzung dargestellt. Das Kinderhaus soll drei Kindergruppen beherbergen, außerdem einen Bewegungsraum sowie einen Essensraum sowie Nebenräume haben. Damit könnten auch die strukturellen Defizite des Bestandskindergartens in der Alte Herrenberger Straße gelöst werden, indem mit einem Verbindungsgang zum neuen Gebäude beispielsweise auch der neue Bewegungsraum mit genutzt werden könnte. Synergieeffekte

tragen entscheidend zur Planung an diesem Grundstück bei. Die Architektur ist auf das Grundstück angepasst und ebenso die Außenanlagenplanung bereits in weiten Teilen fortgeschritten und ebenso auf die neu zu betreuenden Kinder zugeschnitten. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt wurde überprüft, ob bei einem späteren möglichen zusätzlichen Raumbedarf eine Aufstockung möglich wäre. Dies wurde seitens des Architekturbüros bejaht. Es könnten zwei zusätzliche Gruppen auf den geplanten Kindergarten noch hinzugefügt werden. Vom Gemeinderat wurde festgestellt, dass es keine Kindergartenplanung von der Stange ist, sondern eine individuelle Lösung, die sich sehr gut ins Gelände einpasst. Die Planung wurde als gelungen bezeichnet und zusätzlich als vorausschauend, da bereits mögliche Erweiterungsfragen frühzeitig geprüft wurden.

Auch das geplante gemeinsame Energiekonzept mit dem Schulzentrum, wo eine kleine Nahversorgung gebaut werden soll, wurde positiv erwähnt und als wichtiger Schritt erachtet.



Die Entwurfsplanung könnte nun beim Baurechtsamt des Landratsamts Böblingen eingereicht werden, um eine Baugenehmigung zu erlangen. Parallel würde die Werkplanung fortgeführt, um die weiteren Details zu erörtern. Hierzu gehört unter anderem auch die Entscheidung über die Ausführung der Außenfassade.

Kalkuliert wurde der Neubau vom Architekturbüro mit 4,375 Millionen Euro Gesamtkosten. Im Haushaltsplan sind derzeit 4 Millionen Euro für die Jahre 2018 bis 2020 finanziert. Die Gemeindeverwaltung geht davon aus, dass ein Zuschuss für die Baumaßnahme in Höhe von rund 300.000 Euro durch das Land Baden-Württemberg erlangt werden kann, sodass die Gesamtfinanzierung gesichert wäre.

Einstimmig wurde vom Gremium die Entwurfsplanung für das neue Kinderhaus genehmigt und einer Weiterbeauftragung der Architekten und Fachplaner zugestimmt.

Vorgesehen ist, dass bereits im Oktober 2018 die ersten Ausschreibungen für Rohbau auf den Markt gegeben werden. Ein Baubeginn wäre für das Frühjahr 2019 vorgesehen.

Aufstellung einer Einfriedungssatzung

Ver mehrt wurden im Gemeinderat Beratungen über Befreiungsanträge für die Festsetzungen der Bebauungspläne im Hinblick auf die Errichtung und Gestaltung von Einfriedigungen wie bspw. Hecken oder Zäune zur Entscheidung vorgelegt. Die Festsetzungen in einigen Bebauungsplänen sind teilweise sehr veraltet und dadurch auch mit einer modernen Gartengestaltung



nicht zu vereinbaren. Daher wurde in Zusammenarbeit mit dem Büro Gillich + Semmelmann ein Satzungsentwurf erarbeitet, der für den Innerortsbereich sowie sämtliche Bebauungspläne Gültigkeit entfalten soll und damit über die bisherigen Regelungen hinaus einheitlich für den gesamten Ortsbereich Regelungen festlegen wird.

Beim Satzungsentwurf sollen künftig lediglich die Grenzen zu öffentlichen Flächen durch den Bebauungsplan reglementiert werden. Die Errichtung von Einfriedungen zwischen privaten Grundstücksgrenzen ist im Rahmen des privaten Rechtsbereichs hinreichend definiert (Nachbarrechtsgesetz).

In Wohngebieten sieht der Entwurf der Satzung eine Höhe für geschlossene Einfriedungen von max. 1,20 m vor. Offene Einfriedungen (bspw. Hecken) wären bis 1,80 m Höhe zulässig. Die Satzung gibt weitergehende Definitionen vor. In Gewerbegebieten wären die Einfriedungen bis max. 2 m Höhe zulässig. Von Gemeinderäten wurde es als positiv erachtet, dass künftig eine einheitliche Lösung für den gesamten Ortsbereich vorgesehen ist. Allerdings wurde auch der Appell an die Grundstücksbesitzer gerichtet, dass bei Neuanpflanzungen ein Abstand von mindestens 50 cm von der öffentlichen Fläche einzuhalten ist, wenn Hecken vorgesehen werden. Dies ist auch in der Satzung entsprechend niedergelegt, da ansonsten schnell die Pflanzen in die öffentliche Verkehrsfläche hineinragen.

Auch die Sichtfenster bzw. Sichtdreiecke müssen entsprechend frei bleiben.

Einstimmig wurde dem Satzungsentwurf über die Einfriedungssatzung zugestimmt und das baurechtliche Verfahren eingeleitet, bei dem bspw. auch die Träger öffentlicher Belange Stellungnahmen abgeben können. Vom Vorsitzenden wurde weitergehend ausgeführt, dass die bereits bestehenden Einfriedungen gemäß den vorhandenen Bebauungsplänen und den früheren gesetzlichen Regelungen Bestandschutz genießen.

Aufstellung einer Dachaufbautensatzung

Analog der Regelung bei der Einfriedungssatzung soll auch im Hinblick auf die Dachaufbauten eine einheitliche Lösung über den gesamten Ortsbereich geschaffen werden. Auch bei Dachaufbauten wurde in der Vergangenheit über zahlreiche Einzelanfragen im Gemeinderat entschieden. Mit der nun vorgelegten Dachaufbautensatzung soll für Eigentümer die Möglichkeit geschaffen werden, zusätzlichen Wohnraum im Dachgeschoss auf attraktive Art und Weise herstellen zu können. Die Verwaltung sieht dies in Zeiten von Baulandknappheit und auch im Hinblick auf den Flächenverbrauch als wirksame Möglichkeit, eine wirtschaftliche und verträgliche Nachverdichtung erreichen zu können. Die Dachaufbautensatzung wurde dem Gemeinderat von Herrn Baier und Herrn Gillich ausführlich vorgetragen.

Es wurde aus der Mitte des Gemeinderats begrüßt, dass eine einheitliche Linie für den gesamten Ort vorgesehen ist. Auch die Tatsache, dass damit eine weitere wirksame Möglichkeit zur Reduzierung des Flächenverbrauchs geschaffen wird, wurde positiv gesehen. Detailanregungen gab es zu den vorgelegten Skizzen über die zukünftig möglichen Dachaufbauten. Hier wurden zudem zwei Fragestellungen an die Gemeindeverwaltung und den Ingenieur gerichtet, die bis zum endgültigen Satzungsbeschluss geprüft werden, um dann eine Stellungnahme im Gemeinderat vorzutragen.

Herr Gillich ergänzte, dass die nun vorliegende Satzung eine deutliche Öffnung gegenüber den vorhandenen Bebauungsplänen darstellt.

Bei einer Enthaltung wurde der vorgelegte Satzungsentwurf schließlich beschlossen und das baurechtliche Verfahren eingeleitet.

Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017

Die Verwaltung stellte dem Gemeinderat die Jahresrechnung für das Jahr 2017 vor. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde der Dank an die Verwaltung und an die Gewerbetreibenden gerichtet, da die Jahresrechnung 2017 mit einer sehr positiven Bilanz abschließt. Die Leistungsfähigkeit der Gemeinde wurde deutlich über die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in einer Größenordnung von rund 3,3 Millionen Euro. Bei einer sehr geringen pro Kopf Verschuldung von unter 30 Euro und einer guten Infrastruktur wurde dieses Ergebnis als positiv gewertet. Einstimmig wurde der Jahresrechnung 2017 zugestimmt. Diese wird an anderer Stelle in diesen Bondorfer Nachrichten bekanntgegeben und näher erläutert.

Gemeindewerke Bondorf – Schachtsanierungsprogramm Wasserleitungsnetz

hier: Vergabe der Arbeiten für das Wirtschaftsjahr 2018

Die Verwaltung trug vor, dass eine kontinuierliche Sanierung der vorhandenen Schächte im Wasserleitungsnetz eine wichtige Zielsetzung ist, um keinen Unterhaltungstau zu verursachen. Deshalb soll nach dem Schachtsanierungsprogramm 2017 nun auch im Jahr 2018 an dieser Systematik gearbeitet werden. Es wurde für das Jahr 2018 eine neuerliche Ausschreibung veröffentlicht. Günstigste Bieterin war dabei die Firma Stetter zum Angebotspreis von 64.260 Euro brutto. Einstimmig wurde die Vergabe an die Firma Stetter beschlossen.

Kostenfeststellungen für verschiedene Baumaßnahmen:

Bauhofgebäude, Wohnhaus Benzstraße 9/3, Wohnhaus Alte Herrenberger Straße 31

Von Kämmerer Grüner wurden die Ergebnisse für die drei Baumaßnahmen mitgeteilt. Sie konnten weitgehend im Rahmen der veranschlagten Kosten umgesetzt werden.

Schulzentrum Bondorf

hier: Auslagerung von Klassen der Friedrich-Fröbel-Schule von Herrenberg nach Bondorf

In der Gemeinderatssitzung am 8. Juni 2018 wurde ausführlich zur einvernehmlichen Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Bondorf und der Gemeinde Gäufelden über die Einrichtung und Unterhaltung der Gemeinschaftsschule Bondorf/Gäufelden beraten. Zum Januar 2019 ist vorgesehen, dass die Gemeinschaftsschule dann in das neu errichtete Schulgebäude in Gäufelden-Nebringen umzieht.

Die freiwerdenden Räume in der Bondorfer Schule können in den kommenden Jahren teilweise durch zusätzliche Grundschulklassen genutzt werden, da von einer bisherigen Zweizügigkeit der Klassen 1 bis 4 zukünftig von einer Dreizügigkeit ausgegangen werden kann.

Parallel ist die Gemeinde an den Landkreis Böblingen herangetreten um zu erfragen, ob seitens des Landkreises Raumbedarf für Landkreisschulen besteht.

Kurzfristig hat sich die Friedrich-Fröbel-Schule aus Herrenberg gemeldet, deren Schulträger der Landkreis Böblingen ist. Dort besteht ein akuter Raumbedarf, da die Schülerzahlen der Friedrich-Fröbel-Schule deutlich angestiegen sind. Deshalb ist eine Auslagerung von drei Klassen notwendig, um eine Entlastung der Raumnot herzustellen. Ein Anbau ist in Herrenberg nicht machbar. Bereits beschlossen war, dass die erste Klasse der Friedrich-Fröbel-Schule im Schuljahr 2018/2019 in die Grundschule Gültstein ausgelagert wird. Diese Anmietung soll vorerst für ein Jahr vorgesehen werden.

Parallel plant die Friedrich-Fröbel-Schule eine Auslagerung von zwei Klassen (gemischte Klasse 3 und 4 sowie Klasse 6 mit jeweils



7 Schülerinnen und Schüler) nach Bondorf. Hierfür würden zwei Klassenräume sowie Fachräume benötigt. Bei der Friedrich-Fröbel-Schule handelt es sich um eine Ganztageschule, sodass die Schüler auch in der Mensa essen würden. Die gesamte Infrastruktur, die die Schule benötigt, ist in Bondorf vorhanden. Die Auslagerung der Klassen ist für Februar 2019 geplant. Vorerst soll ein Mietvertrag über zwei Jahre mit der Gemeinde Bondorf geschlossen werden, der eine Option auf Verlängerung beinhaltet. Bei der Friedrich-Fröbel-Schule handelt es sich um eine Ganztageschule, an der Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf unterrichtet werden.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung würden mit der Auslagerung von Schülerinnen und Schülern der Friedrich-Fröbel-Schule von Herrenberg nach Bondorf zum einen der Schule geholfen, zum anderen könnte auch die Gemeinde Bondorf dann ungenutzte Räumlichkeiten sinnvoll einer Verwendung zuführen. Auch ergeben sich sicherlich sehr gute Möglichkeiten der Kooperation und der Inklusion im Austausch mit den Schülern der Bondorfer Grundschule. Auch in der Schulkonferenz und der Gesamtlehrerkonferenz wurde die Auslagerung bereits kommuniziert.

Die Gemeinderäte begrüßten die nun kurzfristig eingetretene Entwicklung. Zur Inklusion wurde auch aus der Mitte des Gemeinderats ausgeführt, dass es wichtig ist, dass Schüler mit besonderem Förderbedarf eine individuelle Förderung erfahren. Bürgermeister Dürr ergänzte, dass aus seiner Sicht die Wahlmöglichkeit für Eltern vorhanden sein sollte, Kinder mit besonderem Förderbedarf in der Regelschule anzumelden, aber auch die Möglichkeit für besondere Förderschulen gegeben sein muss. Einstimmig wurde die Auslagerung von Klassen der Friedrich-Fröbel-Schule von Herrenberg nach Bondorf begrüßt und die Gemeindeverwaltung beauftragt, alles Erforderliche zu veranlassen, dass der Umzug der Klassen zum Februar 2019 erfolgen kann.

Seebronner Straße

hier: Planung einer neuen Querungshilfe bei der Abbiegespur in die Straße „Im Backenschlag“

Aus der Bürgerschaft wurde der Wunsch an die Verwaltung herangetragen, in der Seebronner Straße eine Querungshilfe oder alternativ einen Kreisverkehr zu bauen, um zum einen das Queren über die Straße sicherer zu machen, zum anderen die Geschwindigkeit in den Ort einfahrender bzw. ausfahrender Fahrzeuge damit zu reduzieren.

Ein weiterer Wunsch war der Einbau einer stationären Radanlage. Dies wurde bereits von der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamts Böblingen, die dafür zuständig ist, negativ beschieden, da die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen.

Mobile Geschwindigkeitsüberwachungen werden weiterhin durchgeführt, außerdem plant die Gemeinde eine Geschwindigkeitsinformationsanzeige an der Seebronner Straße anzubringen.

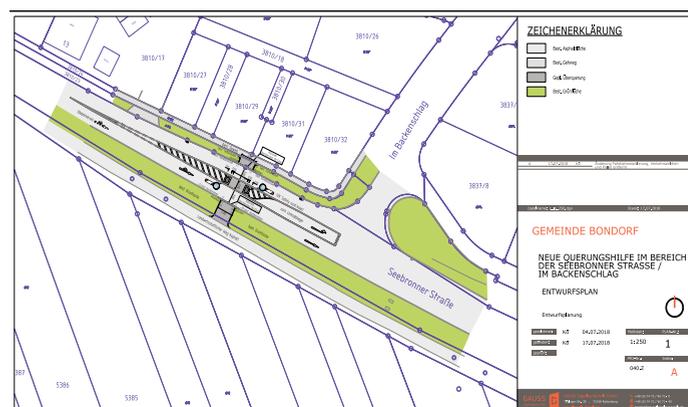
Parallel wurde ein Ingenieurbüro beauftragt zu überprüfen, ob ein Kreisverkehr bzw. eine Querungshilfe in der Seebronner Straße eingebaut werden könnten.

Eine erste überschlägige Berechnung der Kosten für einen Kreisverkehr wurden auf mindestens 250.000 Euro taxiert. Allerdings wurde aus fachlicher Sicht festgestellt, dass der Kreisverkehr nur dann Sinn macht, wenn vier Straßenäste einmünden. An der Einmündung im Backenschlag wären nur drei Straßenäste vorhanden. Zusätzlicher Grunderwerb wäre notwendig und auch die Kosten wären sehr hoch.

Die weitergehende Prüfung zum Einbau einer Verkehrsinsel hat ergeben, dass diese auf Höhe der Abbiegespur in die Straße „Im

Backenschlag“ errichtet werden könnte. Ausgehend vom bestehenden Fahrbahnrad wäre es möglich eine Verkehrsinsel mit einer Breite von 2 m einzubauen, sodass die Straßenbreite bei 3,66 m verbleiben würde. So könnte eine sichere Querung an dieser Stelle erfolgen. Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros belaufen sich auf 23.335 Euro zzgl. der Ingenieurleistungen. Mit der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamts Böblingen wurde bereits im Vorfeld Kontakt aufgenommen. Von dort wurden kleinere Änderungswünsche eingebracht, die in der vorgelegten Planung bereits berücksichtigt sind. Die verkehrsrechtliche Anordnung für die Umsetzung wurde in Aussicht gestellt.

Die Planungen wurden vom Gemeinderat positiv aufgenommen. Angefragt wurde, ob zwischen der zukünftig geplanten Verkehrsinsel bis zum Kreisverkehr Wetteplatz auch eine Temporeduzierung auf Tempo 30 möglich ist. Aufgrund der bisherigen Gespräche im Rahmen der Verkehrsschaukommission wurde dies seitens der Verwaltung eher bezweifelt. Jedoch wird diese Fragestellung auf die nächste Tagesordnung der Verkehrsschau genommen. Nach weiterer Beratung wurde schließlich einstimmig beschlossen, die Verkehrsinsel einbauen zu lassen und die Gemeindeverwaltung bevollmächtigt, einen Auftrag zum Bau zu erteilen. Aufgrund der hohen Auslastung der Baufirmen kann derzeit noch kein Termin benannt werden, wann eine Realisierung tatsächlich erfolgt.



Baugenehmigungsanträge und Bauvoranfragen

-Nutzungsänderung von drei Wohnungen in Ferienwohnungen, Hindenburgstraße 43 und 45

Die bisher als Wohnraum genehmigten drei Wohnungen sollen künftig als Ferienwohnungen genutzt werden. Vom Eigentümer wurde diesbezüglich eine Nutzungsänderung beantragt. Ausführlich wurde im Gemeinderat über diese Nutzungsänderung beraten. Von einigen Gemeinderäten wurde geäußert, dass aufgrund des Wohnraummangels keine Ferienwohnungen zugelassen werden sollten. Dem gegenüber wurde geäußert, dass auch Ferienwohnungen bzw. Monteurszimmer benötigt werden. Diesbezüglich besteht sicherlich ein Interessenskonflikt. Angefragt wurde, ob die Stellplätze für die Nutzungsänderung ausreichen, auch ob Brandschutzauflagen einzuhalten sind.

Vom Vorsitzenden wurde dargelegt, dass diese Fragestellungen vom Baurechtsamt des Landratsamts Böblingen zu klären sind und nicht Bestandteil des gemeindlichen Einvernehmens sind. Vom Landratsamt Böblingen wurde bereits vorab signalisiert, dass die Ferienwohnungen genehmigungsfähig sind und entsprechend den Vorgaben des Baugesetzbuchs auch an dieser Stelle zulässig.

Nach längerer Beratung wurde schließlich bei acht Ja-Stimmen, vier Nein-Stimmen und einer Enthaltung mehrheitlich das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

– Neubau eines Carports, Achalmstraße 3

Der geplante Carport ist teilweise außerhalb des genehmigten Baufensters geplant. In der Vergangenheit wurden bereits ähnliche Anträge positiv beschieden. Daher wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde ergänzt, dass der Bauherr darauf hingewiesen werden sollte, die Pfosten des Carports, die zur Straße hin vorhanden sind, möglichst weit ins Grundstück einzurücken, damit ein Ausfahren auf die Straße leicht möglich ist. Einstimmig wurde das Einvernehmen der Gemeinde für dieses Bauvorhaben erteilt.

Bekanntgaben

– Sanierung der Ergenzinger Straße

Aus der vergangenen Gemeinderatssitzung waren verschiedene Fragestellungen an die Gemeindeverwaltung zur Baumaßnahme in der Ergenzinger Straße gerichtet worden. So wurde die Größe des Minikreisels hinterfragt, außerdem wurde angefragt, ob der Zeitplan eingehalten werden kann. Auch die Fragen, ob die Decke im Oberer Hauserweg komplett saniert werden soll gestellt. Ausführlich wurde seitens der Verwaltung auf die eingegangenen Fragestellungen geantwortet. Der Minikreisell wird entsprechend den einschlägigen Vorschriften geplant und umgesetzt. Damit soll auch eine vorgesehene Verkehrswirksamkeit zur Lenkung und Steuerung des Verkehrs erreicht werden. Der Bauzeitenplan wird gemäß den neuerlichen Angaben des Ingenieurbüros und der Baufirma eingehalten. Es ist vorgesehen, in den Sommerferien den Feinbelag beim Minikreisell einzubauen, in den Herbstferien sollen dann die übrigen Feinbeläge aufgebracht werden. Zum Oberer Hauserweg wurde ausgeführt, dass nicht die gesamte Straßenoberfläche saniert wird, sondern nur die Decke, die aufgrund der Grabarbeiten der Netze BW aufbrochen wurde.

– Zusätzliche Umspannstation der Netze BW in der Lange Gasse

Aufgrund mehrerer Netzmeldungen mit erhöhter Leistung im Bereich der Lange Gasse entsteht ein Engpass in der elektrischen Energieversorgung in der Lange Gasse. Um diesen Engpass aufzufangen wird seitens der Netze BW eine neue Umspannstation benötigt. Es ist vorgesehen, diese entlang der Straße Lange Gasse einzubauen. Von der Netze BW wurde ein Vorschlag vorgelegt und dem Gemeinderat vorgetragen. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde angeregt, den Standort etwas zu verschieben. Diesbezüglich wird in den nächsten Tagen ein Ortstermin vereinbart, um mit der Netze BW die Optionen zu erörtern.

Anfragen

– E-Ladestation für Pkw

Von einem Gemeinderat wurde angeregt, im Innerortsbereich eine E-Ladesäule für Pkws zu installieren. Seitens der Verwaltung wurde geäußert, dass diesbezüglich bereits Kontakt mit der EnBW besteht. Von dort wurde mitgeteilt, dass Kosten von rund 10.000 – 15.000 Euro anfallen würden. Die Verwaltung wird in einer der nächsten Sitzungen einen Vorschlag einbringen, an welcher Stelle eine E-Ladesäule errichtet werden könnte. Angeregt wurde von einem Gemeinderat, diese evtl. mit der neuen Umspannstation an der Lange Gasse zu koppeln.

– Mülleimer an der Bahnhofstraße

Von einer Gemeinderätin wurde angeregt, einen zusätzlichen Mülleimer auf den Weg zwischen Penny und Bahnhof zu installieren. Die Gemeindeverwaltung wird dies prüfen.

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung einer Einfriedungssatzung

Vermehrt hat der Gemeinderat über Befreiungsanträge für die Festsetzungen der Bebauungspläne im Hinblick auf die Errichtung und Gestaltung von Einfriedungen wie beispielsweise Hecken oder Zäune zu entscheiden. Die Festsetzungen der Bebauungspläne sind teilweise stark veraltet und dadurch teilweise nicht mit einer modernen Gartengestaltung zu vereinbaren. Um dies zu ändern hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. Juli 2018 beschlossen, eine Einfriedungssatzung für den Geltungsbereich aufzustellen.

Der Geltungsbereich der Einfriedungssatzung ist nachstehend dargestellt:



Ein entsprechender Satzungsentwurf wurde erarbeitet. Dieser regelt unter anderem die Höhen und Arten der möglichen Einfriedungen und ersetzt die bisherigen Festsetzungen.

Die Einfriedungssatzung muss als örtliche Bauvorschrift ein Verfahren wie ein Bebauungsplan durchlaufen, das bedeutet, dass nach der Behandlung im Gemeinderat die Träger öffentlicher Belange, in diesem Fall lediglich das Landratsamt Böblingen, zur Satzung gehört werden. Zeitgleich erfolgt eine Auslegung um den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zur Einsicht und Beteiligung zu geben. Abschließend wird die Satzung öffentlich bekannt gemacht und vom Landratsamt genehmigt. Die Satzung wird im vereinfachten Verfahren durchgeführt.

Die Satzung wird gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 2 Abs. 4 BauGB für die Dauer von **13. August 2018 bis 21. September 2018** im Rathaus Bondorf, Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Diese sind:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 12.00 Uhr
und Donnerstag	14.00 bis 18.30 Uhr

Auskunft zu den Unterlagen gibt Herr Baier, Zimmer 5. Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten, auch Kinder und Jugendliche, die Planunterlagen einsehen, sich an oben genannter Stelle über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift abgeben. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a Abs. 6 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Normenkontrollantrag beim VGH Baden-Württemberg nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit dem Antrag nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Von einer frühzeitigen Beteiligung wurde gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen. Von einer Umweltprüfung wird ebenfalls abgesehen.

Bondorf, den 31. Juli 2018

Bernd Dürr
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung einer Dachaufbautensatzung

Des Öfteren hatte der Gemeinderat über Befreiungsanträge bezüglich der Zulässigkeit von Dachaufbauten zu entscheiden. Die begehrten Dachaufbauten überstiegen in diesen Fällen die Festsetzungen der jeweiligen Bebauungspläne. In Zeiten von Baulandknappheit und im Hinblick auf den Flächenverbrauch ist die Schaffung von Wohnraum durch eine großzügigere Regelung sinnvoll. Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. Juli 2018 deshalb beschlossen, eine großzügigere und einheitliche Dachaufbautensatzung für den Geltungsbereich aufzustellen.

Der Geltungsbereich der Dachaufbautensatzung ist nachstehend dargestellt:



Ein entsprechender Satzungsentwurf wurde erarbeitet. Dieser regelt die verschiedenen Maße der möglichen Dachaufbauten und ersetzt die bisherigen Festsetzungen.

Die Dachaufbautensatzung muss als örtliche Bauvorschrift ein Verfahren wie ein Bebauungsplan durchlaufen, das bedeutet, dass nach der Behandlung im Gemeinderat die Träger öffentlicher Belange, in diesem Fall lediglich das Landratsamt Böblingen, zur Satzung gehört werden. Zeitgleich erfolgt eine Auslegung um den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zur Einsicht und Beteiligung zu geben. Abschließend wird die Satzung öffentlich bekannt gemacht und vom Landratsamt genehmigt. Die Satzung wird im vereinfachten Verfahren durchgeführt.

Die Satzung wird gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 2 Abs. 4 BauGB für die Dauer von **13. August 2018 bis 21. September 2018** im Rathaus Bondorf, Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Diese sind:

Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 bis 18.30 Uhr
Auskunft zu den Unterlagen gibt Herr Baier, Zimmer 5.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten, auch Kinder und Jugendliche, die Planunterlagen einsehen, sich an oben genannter Stelle über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift abgeben. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öf-

fentlicher Sitzung. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a Abs. 6 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Normenkontrollantrag beim VGH Baden-Württemberg nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit dem Antrag nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Von einer frühzeitigen Beteiligung wurde gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen. Von einer Umweltprüfung wird ebenfalls abgesehen.

Bondorf, den 31. Juli 2018

Bernd Dürr
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Gemeinde- verwaltungsverbandes Oberes Gäu für das Haushaltsjahr 2018

Das Landratsamt Böblingen hat mit Schreiben vom 3. Juli 2018 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes am 11. Dezember 2017 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 aufgrund von § 28 Abs. 1 GKZ gemäß § 121 Abs. 2 i. V. mit § 81 Abs. 2 GemO bestätigt.

Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut:

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Gäu HAUSHALTSSATZUNG für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 i.V.m.

§ 79 der GemO für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung am 11. Dezember 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt für 2018 mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je

	187.200,00 Euro
– davon im Verwaltungshaushalt	187.200,00 Euro
– davon im Vermögenshaushalt	0,00 Euro

§ 2

Verbandsumlage

Die Verbandsumlage wird für 2018 festgesetzt in Höhe von

	85.400,00 Euro
davon entfallen	
– auf den Verwaltungshaushalt	85.400,00 Euro
– auf den Vermögenshaushalt	0,00 Euro

§ 3

Kassenkreditemächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

	15.000,00 Euro
--	----------------

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2018 liegt gemäß § 18 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit i. V. m. § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Zeit vom 6. August 2018 bis 14. August 2018 (je einschließlich) im Rathaus 71126 Gäufelden, Öschelbronn, Rathausplatz 1, EG Flur, während der Dienststunden öffentlich aus.

– Buchter –
Verbandsvorsitzender



Gemeinde Bondorf – Jahresrechnung 2017

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26. Juli 2018 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2017:				
		Verwaltungs- Haushalt SBT. 1	Vermögens- Haushalt SBT. 2	Gesamthaushalt Sachb. Teil 1 + 2
1.	Soll – Einnahmen	15.225.894,69	4.350.700,01	19.576.594,70
2.	Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3.	Zwischensumme	15.225.894,69	4.350.700,01	19.576.594,70
4.	ab: Haushaltseinnahmereste			
	vom Vorjahr	0,00	294.348,00	294.348,00
5.	Bereinigte Soll – Einnahmen	15.225.894,69	4.056.352,01	19.282.246,70
6.	Soll – Ausgaben	15.225.894,69	6.962.590,29	22.188.484,98
7.	Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8.	Zwischensumme	15.225.894,69	6.962.590,29	22.188.484,98
9.	ab: Haushaltsausgabereste			
	vom Vorjahr	0,00	2.906.238,28	2.906.238,28
10.	Bereinigte Soll – Ausgaben	15.225.894,69	4.056.352,01	19.282.246,70
11.	Differenz 10./5. (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
	Nachrichtlich			
12.	Abgänge an			
12.1	Haushaltseinnahmeresten	-----	0,00	0,00
12.2	Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
13.	Überschuss nach § 41 Abs.3 S. 2			
	GemHVO	-----	0,00	0,00
14.	Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2			
	GemO (vgl. § 23 S. 2 GemHVO)	-----	0,00	0,00
2. Schuldenstand				
		Stand 01.01.17	Aufnahme	Stand 31.12.17
			Tilgungen	
		Euro	Euro	Euro
		207.069,49	0,00	
			-33.719,40	
				173.350,09
3. Rücklagenbestand				
		Stand 01.01.17	Zuführung	Stand 31.12.17
		Euro	Euro	Euro
		6.940.059,76	3.057.102,98	9.997.162,74
4. Stand der Beteiligungen und Kapitaleinlagen bei Zweckverbänden				
		Stand 01.01.17	Veränderung	Stand 31.12.17
		Euro	Euro	Euro
		1.132.999,82	0,00	1.132.999,82

Der Beschluss über die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht 2017 wird hiermit ortsüblich bekannt gegeben. Die Jahresrechnung liegt gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung zusammen mit dem Rechenschaftsbericht in der Zeit vom 06.08.2018 bis einschließlich 14.08.2018 beim Bürgermeisteramt, Zimmer 14 öffentlich aus und kann eingesehen werden.

Bondorf, 27. Juli 2018
gez. Bernd Dürr, Bürgermeister

In Ergänzung zum formellen Beschluss über die Jahresrechnung 2017 greifen die nachstehenden Erläuterungen die Schwerpunkte des abgeschlossenen Haushaltsjahres auf:

Entwicklung des Verwaltungshaushalts

Wie in den vorangegangenen Jahren konnte das Haushaltsjahr 2017 zahlenmäßig erfreulich abgeschlossen werden. Notwendige Änderungen bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabeansätzen wurden bereits in dem im Herbst vom Gemeinderat



beschlossenen Nachtragshaushalt berücksichtigt. Aufgrund der positiven Entwicklungen konnte das Haushaltsjahr 2017 mit einem ordentlichen Ergebnis abgeschlossen und eine Zuführung an die allgemeine Rücklage erwirtschaftet werden. Auf der Einnahmeseite konnten insgesamt rd. 1,907 Mio. Euro Gewerbesteuer vereinnahmt werden. Die Einnahmen aus dem Finanzausgleich beliefen sich auf 2,578 Mio. Euro. Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer betrug rd. 3,963 Mio. Euro. Der gemeindliche Anteil an der Umsatzsteuer ist mit rd. 191.000 Euro gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen.

Auf der Ausgabe Seite blieben die Haushaltsstellen im Rahmen der vorgesehenen Ansätze, sodass letztlich eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 3.299.169,80 Euro erzielt werden konnte.

Entwicklung des Vermögenshaushalts

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt, die den Vermögenshaushalt entsprechend entlastet hatte, war neben einer sparsamen Haushaltsführung im Wesentlichen der Schlüssel für ein ordentliches Gesamtergebnis. Haushaltsreste wurde aufgrund der Umstellung auf das neue kommunale Haushaltsrecht im Jahr 2017 nicht gebildet. Die ursprünglich eingeplante Rücklagenzuführung von 1.333.300 Euro konnte auf 3.057.102,98 Euro erhöht werden.

Im Jahr 2017 wurden die nachfolgend aufgeführten Investitionen getätigt. Einzelne, der in 2017 getätigten Ausgaben wurden bereits in Vorjahren durch die Bildung von Haushaltsausgabenresten finanziert.

Freiwillige Feuerwehr Bondorf	94.895,46 Euro
Schulzentrum Bondorf	143.417,91 Euro
Gemeinschaftsschule Bondorf / Gäufelden	17.048,17 Euro
Kindergärten	55.979,52 Euro
Kinderspielplätze	1.297,35 Euro
Sanierung Ortskern IV	196.807,88 Euro
Gemeindestraßen	392.330,34 Euro
Erschließung Erweiterung Gewerbegebiet Zehntscheuer	697.181,30 Euro
Ortskanalisation	3.103,99 Euro
Kanalbau Erweiterung Gewerbegebiet Zehntscheuer	257.065,84 Euro
Abwasserzweckverband Bondorf-Hailfingen	172.570,50 Euro
Friedhof	10.007,90 Euro
Bauhof – Anschaffungen	139.162,06 Euro
Bauhof – Sanierung	153.677,99 Euro
Feldweg- und Radwegbau	591.587,88 Euro
Gemeindegebäude	137.534,66 Euro
Quartier Lange Gasse	50.002,10 Euro
Allgemeiner Grundstücksverkehr	313.027,34 Euro

Schuldenstand der Gemeinde

Durch die insgesamt erfreuliche Entwicklung des Haushalts im Jahr 2017 konnte die Schuldentilgung planmäßig vollzogen werden, so dass der Schuldenstand der Gemeinde zum 31.12.2017 insgesamt 173.350,09 Euro beträgt. Auf die Einwohnerzahl von 5.872 zum Jahresende 2017 ergibt sich demnach eine Pro-Kopf-Verschuldung von 29,52 Euro / Einwohner; landesweit liegt die Verschuldung der Gemeinden mit vergleichbarer Größe zum 31.12.2017 bei 883 Euro/Einwohner.

Allgemeine Rücklage

Den finanziellen Spielraum bzw. das Investitionsbudget einer Gemeinde gibt die Nettoinvestitionsrate an. Diese berechnet sich aus der Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt abzüglich der ordentlichen Tilgung. Für das Jahr 2017 beträgt die Nettoinvestitionsrate 3.265.450,40 Euro; im Jahr 2016 betrug die Nettoinvestitionsrate 3.561.943,90 Euro. Sofern die Einnahmen des Vermögenshaushalts, darunter hauptsächlich die freien Mittel der Nettoinvestitionsrate, nicht für Investitionen, Tilgungen, den Ausgleich des Verwaltungshaushalts, die Deckung von Fehlbeträgen oder für die Bildung von Sonderrücklagen benötigt werden, sind diese Mittel der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Diese Mittel sollen den Bedarf an Ausgabemitteln künftiger Haushaltsjahre erleichtern. Der Stand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2017 beträgt 9.997.162,74 Euro; darin enthalten ist die Zuführung aus dem Jahr 2017 mit 3.057.102,98 Euro. Der gesetzlich vorgeschriebene Mindestbestand der Rücklage beläuft sich auf rd. 286.400 Euro. Damit können zur Finanzierung künftiger Vermögenshaushalte rd. 9,710 Mio. Euro entnommen werden.

Die Gemeinde informiert

Abfall- / Wertstoffentsorgung

Wertstoffhof Bondorf, Boschstraße 22

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Häckselplatz

Ein frei zugänglicher Platz befindet sich im Gewerbegebiet, Benzstraße.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs www.awb-bb.de oder wenden sich an die Kundenhotline: (0 70 31) 6 63-15 50.

Stellen Sie bitte die Tonne am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr mit dem Griff in Richtung Straße bereit.

Abholung Biomüll: Donnerstag, 9. August 2018

Fundamt

Beim Bürgerbüro wurde in den vergangenen Tagen

- eine Brille abgegeben.

Näheres erfahren Sie im Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 3. Fahrräder werden im Bauhof der Gemeinde Bondorf verwahrt. Sollten Sie ein Fahrrad finden oder eines suchen, dann melden Sie sich bitte direkt dort. Telefon 36 68.

Wir gratulieren

Am 8. August 2018 Herr Rudolf Heitz zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Geschwindigkeitsüberwachungen

Durch das Landratsamt Böblingen wurden innerhalb der Verkehrsüberwachung Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Geschwindigkeitsmessungen brachten folgende Ergebnisse:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. km/h	Gesamtzahl	beanst.-Fahrz.	max. km/h
22.07.	13.51-16.30	Ergenzinger Straße	50	219	70	97

ZeitTausch Bondorf



ZeitTausch Bondorf und Boule-Gruppe

Im August machen wir Sommerpause und wir veranstalten kein Treffen. Unser nächstes Treffen findet statt am Mittwoch, 19. September 2018. Wir starten um 17.00 Uhr mit der „Fahrt ins Grüne“. Vielleicht entdecken Sie während Ihres Urlaubes ein besonderes Hobby und Talent, mit dem Sie anderen eine Freude bereiten mögen. Oder Sie entdecken beim Aufräumen Schätze, die Sie gerne an andere weitergeben wollen.

Im ZeitTausch haben Sie die Möglichkeit, andere Menschen kennen zu lernen, die sich gegenseitig mit Ihren Fähigkeiten unterstützen oder auch Geräte, die Sie nicht täglich benötigen, untereinander verleihen.

Sind Sie neugierig geworden und haben Lust bekommen, Talente zu tauschen? Werden auch Sie Mitglied beim ZeitTausch Bondorf! Sehr gerne können Sie unter Gemeinwesenreferat Bondorf, Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf, Telefon (0 74 57) 93 93 93 oder Email: zeittausch@bondorf.de Kontakt mit uns aufnehmen. Alle wichtigen Informationen zum ZeitTausch Bondorf finden Sie auf unserer Homepage unter www.zeittausch.bondorf.de

Wir wünschen allen Lesern erholsame Sommerferien und viel Freude bei den Ausflügen und Reisen.



Bild: ZeitTausch

Boule-Gruppe: Boule avec plaisir am 8. September 2018, Boule-Spielen auch während der Ferien montags ab 17.00 bis ca. 19.30 Uhr und freitags ab 16.00 Uhr

Am Samstag, 8. September 2018, veranstaltet die Boule-Gruppe das „Boule avec plaisir“. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen, das Spiel kennenzulernen und auszuprobieren.

Die Gruppe trifft sich auch während der Ferien auf der Boule-Anlage bei den Sportplätzen. Bei schlechtem Wetter wird im Mehrzweckraum der Seniorenwohnanlage, Ergenzinger Str. 24 („VHS-Raum“) gespielt. Zu diesem kostenfreien Angebot des ZeitTauschs Bondorf sind ausdrücklich auch Nicht-Mitglieder eingeladen. Das Boule-Spielen ist ein schönes Angebot für Menschen (auch mit gesundheitlichen Einschränkungen) aller Altersgruppen. Für Kinder ist dieser Sport ab einem Alter von etwa 10 Jahren geeignet. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, melde sich bitte bei Ulrich Junginger per Mail uli.j@t-online.de (oder Telefon (0 74 57) 81 21, Mailbox). Wir freuen uns auf neue Mitspieler!

ComputerTreff



Der nächste ComputerTreff findet am Mittwoch, 8. August 2018 von 15.00 bis 17.00 Uhr im Seniorenzentrum Am Rosengarten, Hindenburgstraße 2, Bondorf statt.

Der ComputerTreff ist ein unverbindliches und kostenfreies Angebot, um Fragen rund um den PC zu klären. Der ComputerTreff ist ein Angebot in Zusammenarbeit der Gemeinde Bondorfs, des Seniorenzentrums Am Rosengarten und eines Teams von Ehrenamtlichen. Bei jedem Treffen sind mehrere Betreuer anwesend, um den Besuchern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Es sind Anfänger und Fortgeschrittene herzlich eingeladen. Sie können den ComputerTreff regelmäßig oder nach Bedarf besuchen. Eigene Geräte können mitgebracht werden.

Neue Besucherinnen und Besucher – auch aus anderen Gemeinden – sind im ComputerTreff herzlich willkommen!

Bondorfer Bürger Bus



Der Bondorfer Bürger Bus wird in Kooperation der Gemeinde Bondorf, des Seniorenzentrums Am Rosengarten und ehrenamtlicher Helfer angeboten. Dieser Fahrdienst ist ein freiwilliger und unverbindlicher Hol- und Bring Dienst für Senioren und Personen über 18 Jahren. Auch für kleine Gruppen. Die Nutzung des Bondorfer Bürger Busses ist kostenfrei. Der Bondorfer Bürger Bus bringt Sie innerhalb Bondorfs beispielsweise zum Einkauf, Friseur, zu Bekannten, Ärzten oder Therapeuten. Auch ein Hol- und Bring Service zu der am Donnerstagnachmittag stattfindenden Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz ist möglich.

Das Seniorenzentrum Am Rosengarten stellt einen Bus zur Verfügung. Der Einstieg in den Bus ist auch für gehbehinderte Menschen leicht zu bewältigen. Rollstuhlfahrer können transportiert werden, sie müssen allerdings in der Lage sein, sich mit Unterstützung vom Rollstuhl auf einen Sitz umzusetzen. Rollstühle und Rollatoren können verstaut werden.

Ein Team von Ehrenamtlichen übernimmt die Fahrten und freut sich über Fahrgäste!

Der Bondorfer Bürger Bus fährt immer donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Generell ist eine Anmeldung über die Gemeindeverwaltung jeweils bis Mittwoch, 16.00 Uhr möglich unter Telefon (0 74 57) 93 93-0. Sollte das Telefon einmal nicht besetzt sein, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.



Bücherei Bondorf



Hindenburgstraße 90
Telefon (0 74 57) 61 06
E-Mail: buecherei@bondorf.de
www.buecherei.bondorf.de
Onlinekatalog: www.bibkat.de/bondorf

Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag:	16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Sommerferien-Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie, dass während den Sommerferien eingeschränkte Öffnungszeiten gelten. Montags und Freitags ist geschlossen, Donnerstag und Freitag haben wir zu den regulären Uhrzeiten geöffnet.

Onlinekatalog

In unserem Online-Katalog, den Sie unter bibkat.de/bondorf oder über unsere Homepage erreichen können, haben Sie die Möglichkeit Ihr Leserkonto einzusehen und können dabei Ihre Medien-Rückgabefristen verlängern oder Medien vormerken lassen. Sie können schauen, welche Bücher wir neu zur Ausleihe haben oder nach verschiedenen Kriterien suchen.

Der Landkreis informiert

Das Amt für Wasserwirtschaft informiert:

Wasser ein kostbares Gut

Damit das ökologische Gleichgewicht stimmt, ist in den Sommermonaten die Entnahme von Wasser aus Bächen unzulässig.

Lange Hitze- und Trockenperioden können den Wasserstand der Bäche und Flüsse so weit sinken lassen, dass Wasserentnahmen das ökologische Gleichgewicht der Gewässer beeinträchtigen und den Fischbestand gefährden.

Die seit Wochen anhaltende Trockenheit in diesem Jahr hat dazu geführt, dass die Wasserstände in vielen Flüssen Baden-Württembergs sinken. Von Niedrigwasser betroffen sind nach Aussage der Hochwasservorhersagezentrale Baden-Württemberg vor allem kleine und mittlere Gewässer. Ein Ende der Trockenheit ist nicht in Sicht, sodass auch im Landkreis Böblingen mit weiter sinkenden Wasserständen zu rechnen ist. Einzelne lokale Regenereignisse reichen nicht aus, um die Lage zu entspannen. Deshalb weist das Amt für Wasserwirtschaft darauf hin, dass es in den Sommermonaten Juni bis September nicht erlaubt ist, Wasser aus Bächen und Flüssen zur Bewässerung oder Beregnung von gärtnerischen oder landwirtschaftlichen Flächen zu entnehmen, es sei denn, es handelt sich um eine genehmigte gemeindeeigene Entnahmestelle.

Im Landkreis Böblingen haben lediglich Ehningen und Herrenberg gemeindeeigene Entnahmestellen eingerichtet, an denen entsprechend der Wassermenge des Baches dosiert Wasser an Landwirte und Kleingärtner abgegeben wird. Ansonsten ist dies nach einer Allgemeinverfügung des Landratsamtes an den Fließgewässern im Landkreis Böblingen, mit Ausnahme der Würm

unterhalb des Schwippezuflusses bei Schafhausen, generell verboten, vor allem wenn das Wasser mit Motorpumpen entnommen wird.

Bereits vor Jahren hat das Landratsamt den Gemeingebrauch an den sogenannten Fließgewässern im Kreis, wie dies amtlich heißt, eingeschränkt. Denn im Kreis Böblingen entspringen zwar viele Bäche, sie führen aber im Quellgebiet noch relativ wenig Wasser. Hinzu kommt, dass in Karstlandschaften, wie im Gäu, Wasser aus dem Bachbett direkt in den Untergrund versickert. Der Kreis Böblingen gehört zu den Wassermangelgebieten, deshalb ist es wichtig, sich an das Wasserentnahmeverbot zu halten. Wer dies nicht tut, begeht eine Ordnungswidrigkeit und riskiert ein Bußgeld.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Getreideernte in vollem Gange

Bereits Anfang Juli hat die Ernte von Wintergerste, seit Mitte Juli auch bei Raps und Winterweizen begonnen. Teilweise wird auch schon Sommergerste gedroschen. Dementsprechend sind die Landwirte und Lohnunternehmer zur Beerntung des reifen Getreides auf unseren Feldern mit schweren Maschinen (z.B. Mähdrescher) unterwegs. Auch sind häufig Schlepper mit Anhängern voller Getreide auf den Feldwegen und Straßen anzutreffen, um das Getreide und den Raps fachgerecht auf den Betrieben zu lagern oder an einen Händler zu verkaufen.

Viele Landwirte sind derzeit Tag und Nacht im Einsatz, da die Ernte nur an trockenen Tagen eingebracht werden kann. Das Getreide muss eine bestimmte Trockenheit aufweisen, um eingelagert werden zu können. Bei feuchter Witterung ist deshalb eine Ernte der Pflanzen nicht möglich. Auch in den kommenden Tagen ist bei anhaltend schönem Wetter mit einem weiteren verstärktem Aufkommen von landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen auf den Feldwegen und Straßen des Kreises zu rechnen.

Bis jetzt kann man bei uns im Landkreis von einer durchschnittlichen Ernte ausgehen, allerdings mit starken kleinräumigen Schwankungen. Die lange Trockenperiode im Frühjahr hat teilweise zu einer schwachen Entwicklung vor allem beim Sommergetreide (Sommergerste) geführt. Hier bleibt im Moment noch abzuwarten, wie die Erträge ausfallen. Durch den trockenen April ist der Raps durchgehend etwas schwächer im Kornertrag als im langjährigen Durchschnitt. Das Wintergetreide, vor allem die Wintergerste zeigen kaum Ertragseinbußen. Aber auch hier gibt es kleinräumige Unterschiede. In solchen Trockenjahren machen sich vor allem Bodenunterschiede deutlich bemerkbar. Die Trockenheit hatte aber nicht nur Nachteile, denn durch diese blieben die Halme kurz und so das Getreide in großen Teilen standfester. Auch Pilzkrankheiten gab es durch diese Witterung weniger als in feuchteren Jahren.

Nach der Trockenheit waren einige Gemeinden im Juni von Unwetter betroffen. Da der Boden die Wassermassen in der kurzen Zeit nicht aufnehmen konnte, gab es Überflutungen auf Wiesen vor allem entlang von Fließgewässern, wodurch die Nutzung als Futter wegen Verunreinigung nicht erfolgen konnte. Bei Hackfrüchten wie Kartoffeln und Mais wurde auf Grund der großen Wassermassen in kurzer Zeit Boden weggespült, der selbst mit der vorangegangenen Einsaat von Blühstreifen nicht aufgehalten werden konnte.

Im Anschluss an die Erntearbeiten werden die Landwirte Bodenbearbeitungen durchführen und Wirtschaftsdünger wie z.B. Gülle und Festmist auf die Felder führen, um vor der Einsaat neuer Kulturen optimale Konditionen zur Keimung und Nährstoffversorgung zu schaffen. Die sachgerechte Ausbringung dieser



Wirtschaftsdünger ist die natürlichste Möglichkeit zur Schließung des Nährstoffkreislaufs indem Nährstoffe auf die Felder zurückgefahren werden.

LEADER Heckengäu

Wechsel im Vorsitz von LEADER Heckengäu

**Martin Wuttke zum Nachfolger von Wolf Eisenmann gewählt
Mit neu gewähltem Vorstand und hervorragenden bisherigen Ergebnissen geht es in die zweite Halbzeit**

Vor rund 10 Tagen fand die diesjährige Mitgliederversammlung von LEADER Heckengäu statt, in deren Rahmen turnusgemäß auch der Vorstand neu gewählt wurde. Der bisherige Vorstandsvorsitzende Wolf Eisenmann hat nicht erneut für das Amt kandidiert; sein Nachfolger ist Martin Wuttke, Erster Landesbeamter und stellvertretender Landrat im Landkreis Böblingen. Eisenmann hatte das Amt seit September 2015 inne. Seit damals bis jetzt gab es 8 Projektauftrufe und insgesamt 25 ausgewählte Projekte, von denen 21 umgesetzt wurden bzw. noch in der Umsetzung sind. Dabei beläuft sich die Gesamtfördersumme auf rd. 1,2 Mio. Euro und es werden Investitionen in Höhe von rd. 3,3 Mio Euro im Projektgebiet Heckengäu angestoßen.

„LEADER Heckengäu kann auf eine tolle, bisherige Laufzeit blicken“, so der scheidende Vorsitzende. „Das lässt sich nicht nur an den genannten Zahlen ablesen, sondern hat sich insbesondere darin gezeigt, dass das Heckengäu im Rahmen der zweiten Fördertranche von LEADER das zweitgrößte Budget zugesprochen bekam“, so Eisenmann. Sein Nachfolger als neuer Vorsitzender von LEADER Heckengäu ist der stellvertretende Landrat des Landkreises Böblingen, Martin Wuttke. „Wolf Eisenmann gebührt ein großer Dank für die hervorragenden Ergebnisse, die LEADER Heckengäu in den vergangenen knapp drei Jahren vorzuweisen hat“, betont auch Martin Wuttke. Den Vorsitz mit der Wahl Wuttkes im Landkreis Böblingen zu belassen, war auch die Empfehlung des scheidenden Vorstandchefs Wolf Eisenmann. „Die Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu ist im Landratsamt Böblingen untergebracht“, so Martin Wuttke. „Das ergibt kurze Wege in der Abstimmung und sichert eine ständige Nähe zur laufenden Projektarbeit.“

Vor rd. einem Monat hatte die Landesregierung weitere 20 Millionen Euro an EU-Mitteln für das Regionalentwicklungsprogramm LEADER freigegeben und auf die insgesamt 18 LEADER Regionen verteilt. 1,2 Millionen, und damit das zweitgrößte Budget, gehen an das Heckengäu. Dabei orientierte sich die Mittelzuweisung am bisherigen Umsetzungsstand. LEADER-Regionen mit gutem Projektumsetzungsstand erhielten mehr Geld als solche, die bei ihren Umsetzungen noch nicht ganz so weit sind. „Das Heckengäu als noch junge LEADER-Region darf sich zurecht freuen und stolz darauf sein, dass man in einem solchen Maß Projekte umsetzen konnte“, so Wuttke. „Darauf wollen wir aufbauen und auch weiterhin viele gute Ideen auf den Weg bringen, zum Wohl dieser schönen und erhaltenswerten Kulturlandschaft.“

Die schon eingangs genannten Zahlen an umgesetzten Projekten und erhaltenen Fördermitteln sind auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass sich die Projekte auf alle drei Handlungsfelder verteilen. Das zeige, dass LEADER Heckengäu in der Region angekommen sei und zahlreiche Akteure das Förderinstrument als hilfreiches Mittel zur Unterstützung ihrer Ideen erkennen, so die einhellige Meinung des alten und neuen Vorstandsvorsitzenden. Die hervorragende Arbeit in der Geschäftsstelle trage

Notdienste

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120,
Telefon (01 80) 6 07 03 10, Werktage: 19.00 bis 22.30 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Herrenberg

(Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen)

Im Krankenhaus Herrenberg, Marienstr. 25,
71083 Herrenberg, geöffnet von: Fr.: 16.00 bis 22.00 Uhr,
Sa., So., Feiertage: 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Sindelfingen

(Montag – Sonntag und an Feiertagen)

Im Krankenhaus Sindelfingen, Arthur-Gruber-Straße 70,
71065 Sindelfingen, geöffnet von:
Mo.-Do.: 18.00 bis 22.00 Uhr, Fr.: 16.00 bis 22.00 Uhr,
Sa., So., Feiertage: 8.00 bis 22.00 Uhr.

Während der Öffnungszeiten der Notfallpraxis können Patienten direkt ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

In der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen nachts können Patienten Kontakt mit dem diensthabenden Arzt unter der Nummer **für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117** aufnehmen. Diese Telefonnummer gilt auch außerhalb der Öffnungszeiten von Arztpraxen, wenn ein Hausbesuch notwendig wird.

Augenarzt

Telefon (01 80) 6 07 11 22

Kinderarzt

Telefon (01 80) 6 07 03 10

HNO-Arzt

Telefon (01 80) 6 07 07 11

Zahnarzt

Für den Landkreis Böblingen:
Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 22
(Warten auf Ansage für den übrigen Kreis Böblingen)

Tierarzt

Am 4./5. August 2018

TAP Dr. Katz, Johannesstraße 11, Herrenberg,
Telefon (0 70 32) 2 10 11

Apotheken-Notdienst (Notdienstwechsel jeweils 8.30 Uhr)

Am 4. August 2018

Johanniter-Apotheke Jettingen, Mauerwiesenstraße 2,
Telefon (0 74 52) 7 57 40

Am 5. August 2018

Stäble-Apotheke Neustetten-Remmingsheim,
Hauptstraße 13, Telefon (0 74 72) 2 45 07



zudem dazu bei, dass sich die neue LEADER Region Heckengäu gleich in ihrer ersten Halbzeit so positiv dargestellt hat, dass man in der zweiten Mittelzuweisung so weit vorn landen konnte.

Insgesamt wurde der Vorstand im Rahmen der Vorstandswahl von zuvor 30 auf 25 Mitglieder verkleinert. „Wir waren mit einem vergleichsweise großen Vorstand gestartet“, so Wolf Eisenmann. „Jetzt haben wir das Gremium zahlenmäßig an das angepasst, was auch in anderen LEADER Regionen praktiziert wird, und können solchermaßen gestrafft flexibler agieren.“

Nach wie vor gilt, dass die Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu jederzeit ein offenes Ohr für Projektideen und alle Fragen rund um LEADER hat. E-Mail: info@leader-heckengaeu.de oder telefonisch (0 70 31) 6 63-21 41 und 6 63-11 72.

www.leader-heckengäu.de

Soziale Dienste

IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechsstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Straße 5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Telefon (0 70 31) 6 63-29 29 (Anrufbeantworter),

E-Mail: ibb-stelle@lrabb.de

Zweckverband Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu

„WIR FÜR SIE, DAMIT SIE DAHEIM BLEIBEN KÖNNEN“

Kranken- und Altenpflege zu Hause

Heubergring 10 (im Franziska-von-Hohenheim-Stift)
71131 Jettingen, Telefon 07452 78955, Fax 07452 78235

Pflegedienstleiterin: Marianne Klauser
stellv. Pflegedienstleitung: Daniela Becker

Bürozeiten: Mo.- Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihr Anliegen entgegen. Der Anrufbeantworter wird täglich um 7.00, 12.00, 16.30, 19.00 und 21.00 Uhr abgehört.

Bitte hinterlassen Sie Name, Adresse und Telefonnummer und schildern Sie Ihr Anliegen.

Für persönliche Gespräche vereinbaren Sie bitte mit uns einen Beratungstermin.

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen:

6.00 bis 21.00 Uhr: (0 74 52) 7 89 55

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen für Pflege-

und Sachleistungsempfänger: 21.00 bis 6.00 Uhr

Entnehmen Sie die Notrufnummer bitte der vor Ort liegenden Dokumentenmappe!

Pro Notfalleinsatz entstehen Gebühren entsprechend unserer Gebührenordnung in Höhe von bis zu Euro 40,00.

Bitte wenden Sie sich bei medizinischen Notfällen direkt an den Notarzt. Telefon 19 222

Pflegestützpunkt



Der Pflegestützpunkt berät im weitesten Sinne zu allen Fragen im Bereich von Pflege und im Umfeld von Betreuung und Pflege.

Die Mitarbeiterin Frau Stukenborg ist zu sprechen:

Mo., Mi., Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Sie kann im Rathaus oder bei Ihnen daheim stattfinden.

Pflegestützpunkt im Rathaus Bondorf, Hindenburgstr. 33

Telefon (0 74 57) 9 46 39 69

www.pflegestuetspunkt-boeblingen.de

Info@pflegestuetspunkt-boeblingen.de

Angebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen



Im Oberen Gäu gibt es das Angebot der Beratungsgruppe für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind. Es gibt vier verschiedene Gruppen in Bondorf, Gäufelden, Jettingen und Mötzingen. Seit Jahren versuchen

wir dadurch die Situation von Familien mit einem demenzerkrankten Mitglied zu verbessern. Das Angebot ist offen für Jedermann. Bitte erkundigen Sie sich.

Café Regenbogen trifft sich jeden Montag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Begegnungsstätte in der Sindlinger Str. 12 in Gäufelden-Nebringen.

Café Allerlei trifft sich jeden Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Mötzingen (Zufahrt über Lange Straße).

Das **Martinscafé** trifft sich jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr im Martinshaus, evangelisches Gemeindehaus, in Oberjettingen, Kirchstr. 4.

Café Sonnenschein trifft sich jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in der Hindenburgstraße in Bondorf.

An diesen Nachmittagen kommen eine kleine Anzahl Demenzerkrankter und ein Team von ehrenamtlich engagierten Menschen unter der Anleitung einer ausgebildeten Fachkraft zusammen. Gemeinsam gestalten sie den Nachmittag abwechslungsreich und kurzweilig. Für die Erkrankten bedeuten diese Stunden ein Rauskommen aus dem häuslichen Alltag und ein geselliges Zusammenkommen mit anderen. Dabei wird Rücksicht auf ihre Erkrankung und Lebenssituation genommen, sodass sich die dementiell Erkrankten wohlfühlen in dieser geschützten Umgebung. Es wird gesungen, gebastelt und gespielt, aber auch spazieren gegangen, sowie Gedächtnistrainingsübungen und kleine sportliche Aktivitäten durchgeführt.

Für die Angehörigen bedeuten diese Stunden Entlastung, weil sie wissen, dass ihr Familienmitglied einen angenehmen Nachmittag verbringt und sie dadurch persönlichen Freiraum gewinnen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (0 74 57) 9 46 39 69 (Pflegestützpunkt) oder 07452/78955 (Sozialdiakoniestation)



Evangelische Nachbarschaftshilfe Bondorf Im Verbund der Diakonie

„Wir helfen im Alltag...“

Unsere Nachbarschaftshelfer/innen unterstützen ältere, behinderte und kranke Menschen bei den Verrichtungen des täglichen Lebens, angepasst an die persönliche Situation und Lebenslage.

Unsere Tätigkeitsfelder sind unter anderem

- hauswirtschaftliche Tätigkeiten, z.B.: Reinigung der Wohnung, Einkauf u.v.m.
- Personenbegleitung, z.B.: Arzt- und Behördengänge u.v.m.
- persönliche Hilfen, z.B.: Gespräche führen, Vorlesen u.v.m.
- Betreuung von demenziell erkrankten Menschen und Entlastung ihrer Angehörigen
- Familien in Notsituationen, wenn die Mutter bzw. Vater aufgrund einer Erkrankung Kinder und Haushalt nicht mehr versorgen kann.

Einsatzleitung: Tanja Voigt

Büro:

Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf, Telefon (0 74 57) 9 48 23 06
E-Mail: nachbar-hilfe.bondorf@t-online.de

Sprech- und Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Freitag geschlossen.

Essen auf Rädern



Information und Bestellung:

Firma Essig Frischemenü GmbH,
Auf der Härte 13, 72213 Altensteig
Telefon (0 74 53) 9 48 00, Telefax (0 74 53) 94 80 66,
E-Mail: info@essig-firmengruppe.de, www.essig-firmengruppe.de

Unsere Leistungen:

Täglich verschiedene Menüs zur Auswahl, täglich frisch angeliefert, 365 Tage im Jahr, Anlieferung auf Porzellan, Alternativ auch im Mikro geeigneten System.

Diakonische Bezirksstelle

Haus der Diakonie

Beratungsstelle

71083 Herrenberg, Bahnhofstraße 18
Telefon (0 70 32) 54 38
Telefax (0 70 32) 54 56
e-mail: info@diakonie-herrenberg.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo. – Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
Di.+ Do. 14.00 bis 16.00 Uhr

Psychosoziale Beratung

Sozialberatung, Beratung und Vermittlung von Mutter-/Vater-/Kind-Kuren. Beratung für Krebskranke und deren Angehörige
Termine nach Vereinbarung

Projekt „Gerschom“

Begleitung und Unterstützung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit

Sozialpsychiatrischer Dienst

Telefon (0 70 32) 7 99 92 04

Termine nach Vereinbarung

Schuldnerberatung

Termine nach Vereinbarung. Telefon (0 70 32) 54 38, oder unter Telefon (0 70 31) 21 65 39

Schwangerenberatung

(anerkannte Beratungsstelle gem. § 219)

Termine nach Vereinbarung unter

Telefon (0 70 32) 7 99 92 08

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

www.hospizdienst-bb.de

Kontaktkreis BonChance

Zur Begleitung und Betreuung der Menschen, die als Flüchtlinge nach Bondorf gekommen sind.

Information und Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Bondorf

Baumgartenweg 41, 71149 Bondorf, Telefon 9 13 16, Fax: 9 13 17

pfarramt.bondorf@elkw.de

<http://www.ev-kirche-bondorf.de/menschen-helfen-menschen/arbeit-mit-fluechtlingen/>

Ansprechpartnerin:

Karin Wolbold, Telefon (0 74 57) 57 76 (abends ab 19 Uhr) oder k-wolbold@gmx.de

Das Café International und die Nähwerkstatt machen im August Ferien.

Hospiz Oberes Gäu



Alles verändert sich mit dem
der neben mir ist oder neben mir fehlt.

Sylke Maria Pohl

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen.

- Wir nehmen uns Zeit für Gespräche, hören zu, achten Ihre Wünsche und Bedürfnisse..
- Unser Dienst ist ehrenamtlich, es entstehen Ihnen keine Kosten.
- Wir freuen uns über neue Mitarbeiter/innen.

Nehmen Sie Kontakt auf mit der Einsatzleitung

Rita Brukner Telefon (0 74 57) 5 90 43 21

Spenden unterstützen uns bei unserer Arbeit

Konto der Evangelischen Altenheimat: –

IBAN 75 6035 0130 0000 9504 66

Stichwort: Hospizdienst Oberes Gäu

Geschäftsstelle:

Ökumenischer Hospizdienst Herrenberg

Mozartstraße 12, 71083 Herrenberg,

Telefon (0 70 32) 2 06 11 55 – E-Mail: hospiz@evdiak.de



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen



Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkranken und sterbendem Kind oder Jugendlichen oder schwerstkranken und sterbendem Elternteil.

Nähere Informationen: www.hospizdienst-bb.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Bondorf-Hailfingen



Evangelisches Pfarramt Bondorf

Pfarrer Gebhard Greiner

Baumgartenweg 41, 71149 Bondorf,
Telefon 9 13 16, Telefax 9 13 17
pfarramt.bondorf@elkw.de
www.ev-kirche-bondorf.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Mittwoch 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Renate Wiedmann

Evang. Pfarramt Bondorf II

Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke

Hindenburgstraße 69, Telefon 9 48 23 80
Manuel.Kiuntke@elkw.de

Öffnungszeiten der Kirchenpflege:

Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 9.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 9.30 bis 12.00 Uhr
Hindenburgstr.69, Telefon 9 48 60 19;
Kirchenpflege.Bondorf@elk-wue.de
Kirchenpflegerin: Cornelia Seeger

Gottesdienstübertragung:

Die Gottesdienste in der Remigiuskirche können unter den folgenden Links im Internet angeschaut werden:

Live: <http://rk-solutions-stream.de/bondorf/livestream.html>

Übersicht der letzten Gottesdienste:

<http://www.rk-solutions-stream.de/bondorf/>

Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke ist vom 3. August bis 2. September 2018 im Urlaub. Vertretung hat bis zum 10. August 2018 Pfarrer Gebhard Greiner.

Pfarrer Gebhard Greiner ist vom 13. August bis 2. September 2018 im Urlaub.

Das Büro der Kirchenpflege ist am Mittwoch, 8. August 2018 nicht besetzt.

Vertretung für beide Pfarrer hat:

Vom 11. bis 17. August 2018 Pfarrer Michael Lang,
Hauptstraße 53, 71131 Jettingen-Unterjettingen,
Telefon (0 74 57) 79 03 23, Telefax (0 74 52) 79 03 24
E-Mail Pfarramt.Unterjettingen@elkw.de

Vom 18. bis 27. August 2018 Pfarrerin Sabine Schmalzhaf;
Tailfinger Straße 2, 71126 Gäufelden-Öschelbronn,
Telefon (0 70 32) 7 13 80, Telefax (0 70 32) 79 09 90,
E-Mail: pfarramt.oeschelbronn@elkw.de

Sonntag, 5. August 2018, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe mit Vikarin Sarah Amann, Paare in der Bibel: Isaak und Rebekka. Das Opfer ist für die Aktion Sühnezeichen in Israel bestimmt.

Samstag, 11. August 2018

15.30 Kirchliche Trauung von Desirée Ottmar und Marcel Notter mit von Taufe Emily Marie Notter mit Prädikant Roland Kußmaul.

Sonntag, 12. August 2018, 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Gottesdienst mit Taufe von Christian Kuhn und David Anton Rein mit Pfarrer Gebhard Greiner. Sommerpredigtreihe Paare in der Bibel: Kain und Abel. Das Opfer ist für Kinderheim Nethanja Narsapur in Indien bestimmt.



In der Bibel gibt es alles, was auch in unserem Alltag immer wieder vorkommt: Streit und Eifersucht, Ehebruch und leider auch Mord und Totschlag.

„Paare“ sind deshalb diesen Sommer neben Liebespaaren wie Jakob und Rahel oder Adam und Eva auch Geschwister wie Kain und Abel oder Maria und Marta. Auch die Beziehung zwischen Freunden wie David und Jonathan oder Jesus und Maria Magdalena werden wir anschauen.

Besonders vielfältig wird die Reihe, weil ein Prädikant, zwei Vikarinnen sowie zwei Pfarrer und ein Dekan im Ruhestand den Kreis der Predigenden vergrößern. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Sommer!

Termine in Bondorf immer 10.00 Uhr in der Remigiuskirche Bondorf

Und am 2. September um 9.00 Uhr in Hailfingen

05.08.	12.08.	19.08.	26.08.	02.09.	09.09.
Vikarin Ammann	Pfr. Greiner	Pfr. Lang	Pfrin. Schmalzhaf	Pfr. Hofius	Prädikant Kußmaul
Isaak und Rebekka	Kain und Abel	Elisabeth und Zacharias	Abraham und Sara	Samson und Delilah	Maria und Marta

Die gesamte Terminübersicht finden Sie unter www.ev-kirche-bondorf.de



bibliorama -- das bibelmuseum stuttgart, freier Eintritt in Dauer- und Wechselausstellung

Wir möchten Sie auf diesem Wege auf ein besonderes Sommerangebot aufmerksam machen:

Das bibliorama – das bibelmuseum stuttgart kann in den



Monaten Juli, August und September 2018 kostenlos besucht werden. Zu den regulären Öffnungszeiten (montags, mittwochs bis samstags, 13.00 bis 17.00 Uhr, sonntags 12.00 bis 17.00 Uhr) stehen Ihnen sowohl die Dauerausstellung als auch die Sonderausstellung gratis offen.

Das „bibliorama“ ist in seiner Dauerausstellung wie eine Bühne, auf der man 14 biblischen Personen begegnen kann. Durch Erlebnis- und Mitmachelemente werden die Besucherinnen und Besucher in die Geschichte hineingenommen. So erhält auch der „Bibelanfänger“ einen guten Einblick in das Buch der Bücher und seine Bedeutung für unsere Zeit.

„Psalmen in Fülle“ heißt die gegenwärtige Sonderausstellung. Die Geschichte und die Wirkung der Psalmen auf Kunst, Musik und Liturgie werden auf einem mitgestaltbaren Fries sichtbar gemacht. Exponate, Hörbeispiele und Singangebote machen Lust, sich die Psalmen anzueignen. Auch das Psalmensingen ist gratis: 17. September 2018 um 13.00 Uhr; 21. September 2018 um 13.00 Uhr, 7. Oktober 2018 um 12.00 Uhr.

Verschiedene Führungsangebote können zusätzlich kostenpflichtig gebucht werden. Bitte melden Sie sich dazu bei Claudia Koch, Telefon (07 11) 7 18 12 74, Email: koch@dbg.de.

Bitte beachten Sie, dass das bibliorama eine Schließzeit vom 27. August 2018 bis 2. September 2018 hat. Alle aktuellen Informationen unter www.bibelmuseum-stuttgart.de

Liebenzeller Gemeinschaft



Ansprechpartner:

Gemeinschaftspastor Jörg Breitling, Telefon 07458 – 7 79 91 15

Veranstaltungen:

im Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf

Sonntag, 5. August 2018

18.00 Gemeinschaftsgottesdienst

Kath. Kirchengemeinde Jettingen Gäufelden Bondorf



Pfarrbüro

71131 Jettingen, Öschelbronner Straße 35
Telefon (0 74 52) 7 52 85; Telefax (0 74 52) 7 54 95
E-mail: kathPfarramt.Jettingen@drs.de
Internet: www.klig.de

Öffnungszeiten:

Vormittags: Mo, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi: 10.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags: Di + Do jeweils 15.30 bis 18.00 Uhr
Pfr. Ziegler: Telefon (0 70 32) 94 26 18 oder (01 75) 5 60 18 78
Sprechstunde: Do von 17.00 bis 18.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten in den Sommerferien:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Freitags ist das Pfarramt geschlossen!

Sommerzeit – Ferienzeit!

Das hat auch Auswirkung auf den Gottesdienstplan in unserer Kirchengemeinde:

In den Sommerferien findet jeden Sonntag eine Eucharistiefeier in einem unserer Teilorte statt.

Zu den Gottesdiensten in den anderen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit sind Sie ebenfalls herzlich eingeladen. Nähere Informationen dazu erfahren Sie in den Mitteilungsblättern und auf den Homepages unserer Gemeinde unter www.klig.de, der Kirchengemeinde Herrenberg und der Kirchengemeinde Kuppingen.

Samstag, 4. August 2018

- 18.00 Beichtgelegenheit in St. Josef Herrenberg, Walthers-Knoll-Str. 13
- 18.30 Vorabendmesse in St. Josef Herrenberg, Walthers-Knoll-Str. 13

Sonntag, 5. August 2018

18. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Joh 6, 24-35

- 9.00 Eucharistiefeier in St. Stephanus Öschelbronn, Schillerstr. 11
- 10.30 Eucharistiefeier St. Johannes Bondorf, Breiter Weg 7
Parallel dazu Kinderkirche
Kollekte: Donum Vitae

Dienstag, 7. August 2018

- 15.30 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum am Rosengarten Bondorf, Hindenburgstr. 2

Mittwoch, 8. August 2018

- 18.00 Eucharistiefeier in St. Johannes Bondorf, Breiter Weg 7
- 18.00 Andacht am Abend in Auferstehung Christi Nebringen, Etwiesenallee 2

Donnerstag, 9. August 2018

- 14.00 Demenzgruppe – Café Sonnenschein im Gemeindehaus Bondorf, Hindenburgstr. 1

Samstag, 11. August 2018

- 14.00 Hochzeit von Marc Schubert und Amelie Schubert geb. Koch in St. Maria Hilfe der Christen Jettingen, Öschelbronner Str. 35
- 18.30 Vorabendmesse in St. Josef Herrenberg, Walthers-Knoll-Str. 13

Sonntag, 12. August 2018

19. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Joh 6, 41-51

- 10.30 GäuGottesdienst in St. Johannes Bondorf, Breiter Weg 7
Kollekte: Freunde Eine Welt

– Änderungen vorbehalten –



Kinderkirche

Hallo liebe Kinder! Ihr seid herzlich eingeladen zur Kinderkirche am Sonntag, 5. August 2018 um 10.30 Uhr in Bondorf. Wir freuen uns auf Euch Kinder aus allen Teilorten unserer Gemeinde!

Das Kiki-Team



Brillen ohne Grenzen

Wir sammeln Brillen für bedürftige Sehbehinderte in Afrika, Asien, Südamerika, Europa...

Gesammelt werden:

- Brillen in gutem Zustand
- Brillengestelle in gutem Zustand
- saubere Brillenhüllen
- Brillengläser im Rohzustand
- Hörgeräte

Ihre Hilfe ist gefragt!!

Sie können ihre Brillen in den Schriftenständen der Kirchen oder im Pfarrbüro abgeben. Wir leiten diese dann entsprechend weiter an die Brillensammelaktion mit dem Katholischen Blindenwerk e.V.

www.brillensammelaktion.de

Neuapostolische Kirche Bondorf

Birkenweg 2



Sonntag 5. August 2018

9.30 Gottesdienst in Bondorf

Mittwoch 8. August 2018

20.00 Gottesdienst durch Apostel Martin Schnauer in der NAK Rottenburg, Schuhstr.14; in Bondorf ist kein Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein!

Weitere Informationen auf www.nak-tuebingen.de/bondorf

Vereine und Organisationen

Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf e.V.



Gelungener Auftritt der Musikschülerinnen und Musikschüler des Akkordeon-Orchesters Gäufelden-Bondorf e.V. (AOGB) im Vereinsheim in Nebringen

Kurz vor Ferienbeginn ging es im Vereinsheim des AOGB hoch her. 25 Musikschülerinnen und Musikschüler von 4 Musiklehrern stellten bei einem Vorspielnachmittag ihr Können unter Beweis.



Bild: AOGB



Bild: AOGB

Alle Musikinstrumente, die beim Verein erlernt werden können, waren vertreten: Klavier, Akkordeon, Schlagzeug und Gitarre.

Auch die Band unter Leitung des Musiklehrers Johannes Baumann beeindruckte die Zuhörer mit vier poppigen Liedern.

Zum Abschluss bekam jedes Kind ein kleines Geschenk und wurde gegen 17.45 Uhr in die wohlverdienten Ferien entlassen.

Interesse an Musikunterricht?

Falls Sie ein Musikinstrument (Akkordeon, Gitarre, Keyboard, Klavier / E-Piano, Melodica, Mundharmonika, Schlagzeug oder Cajon) erlernen möchten, eine Freizeitbeschäftigung für Ihre Kinder suchen oder an einer Kooperation interessiert sind, melden Sie sich gerne bei:

Frau Brigitte Hofmann

1. Vorsitzende

Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf e.V.

Telefon (01 73) 7 64 61 71

E-Mail: vorstand1@aogb-online.de

Bitte merken Sie sich unser Jubiläumskonzert am Samstag, 1. Dezember 2018 um 20.00 Uhr in der Bürgerhalle in Taiflingen vor. Wir bieten ein Konzert der besonderen Art: Eine „Andreas Gabalier Double-Show“ mit dem Künstler Joey Gabalögl, siehe: <https://www.facebook.com/joeygabaloegl/>

Weitere Informationen zum Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf e.V. finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.aogb-online.de/>



ROTE NASEN

www.rotenasen.de/lachen



Bärengruppe e.V. Verein zur Kinderbetreuung



Bärengruppe, Bärengruppe-Minis, Musik- und Themenkreis Kleinkinderbetreuung (8 Wochen bis Kindergarten) in Bondorf

Wir über uns: Bärengruppe Mo., Mi., Fr.
Musik- und Themenkreis Di., Do.
Bärengruppe-Minis Mo. bis Fr.

Öffnungszeiten Mo. bis Fr. 7.30 bis 15.00 Uhr

Andere Zeiten auf Anfrage! Zeiten/Tage flexibel gestaltbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann haben Sie die Möglichkeit sich telefonisch mit Brigitte Wittmann, Telefon (0 74 57) 6 77 02 27 in Verbindung zu setzen oder unter baerengruppe.com unser Kontaktformular zu nutzen. Wir freuen uns sehr über Ihre Anfrage.



Bauwagen Bondorf

Nachtrag Sommerfest 2018

Ein kleiner Nachtrag zu unserem Sommerfest am vergangenen Samstag.

Bei unserm diesjährigen Sommerfest waren ca. 1700 Leute da, das ist Wahnsinn! Vielen Dank, dass ihr alle gekommen seid. Die meisten Sachen sind schon wieder aufgeräumt.

Aber vor allem möchten wir ein riesen großes DANKE sagen, an alle Helfer, die gearbeitet haben und natürlich an die, die uns die verschiedensten Sachen ausgeliehen und zur Verfügung gestellt haben. Damit habt ihr uns sehr unterstützt. Ohne euch könnte man so ein Fest niemals auf die Beine stellen.

Vielen Dank!!!

Wenn der eine oder andere jetzt Interesse hat, uns nächstes Jahr zu unterstützen, kann er sich gerne melden. Wir können jede helfende Hand gebrauchen.

Wir hoffen natürlich, dass es euch bei uns gefallen hat und ihr nächstes Jahr gerne wiederkommt. 2019 wird auch unser 10 jähriges Jubiläumsjahr. somit könnt ihr sicher sein, dass wir wieder einen drauflegen werden.

Gerne nehmen wir auch Verbesserungsvorschläge entgegen. Denn nur so können wir dazu lernen und unser Sommerfest von Jahr zu Jahr besser werden lassen.

Desweiteren hoffen wir, dass wir die Anwohner in Bondorf nicht all zu arg gestört haben. Für alle Unannehmlichkeiten möchten wir uns an dieser Stelle entschuldigen. Aber auch dafür bedanken, dass die aller meisten doch positiv unserem Fest gegenüberstehen und die Arbeit, die hinter so einer Veranstaltung steckt, sehen und würdigen.

Wir haben dieses Jahr festgestellt, dass auch sehr viele „ältere“ Leute aus Bondorf da waren. Dies hat uns sehr gefreut. Durch das sehr positive Feedback der Menschen aller Altersklassen hinweg, sehen wir, dass das Gesamtkonzept unseres Sommerfestes stimmt. Somit können alle miteinander Spaß haben und zusammen feiern.

Auch positiv zu erwähnen ist, dass es keinerlei Auseinandersetzungen gab. Es wurden keine Gegenstände mutwillig zerstört

und auch sonst gab es keinerlei Ausschreitungen oder ähnliches. Wir finden, dass es so bei einem gelungenem Fest sein sollte:)

Wir freuen uns auf nächstes Jahr und hoffen, dass ihr auch wieder alle mit dabei seid.

Bis dahin.

Euer Bauwagen Bondorf e.V.



Bild: Bauwagen Bondorf

Familienzentrum Bondorf e.V.



Veranstaltungsort:

Hindenburgstraße 90 im Erdgeschoss
(derselbe Eingang wie Bücherei)

Alle Veranstaltungen stehen auch Nichtmitgliedern offen.

Kontakt: Jasmin Horber, Telefon (0 74 57) 9 30 14 17,
info@familienzentrum-bondorf.de
www.familienzentrum-bondorf.de

Familienwanderung im Schönbuch

Sonntag, 5. August 2018 – 14.00 bis 18.00 Uhr

Ausflug im Rahmen des Bondorfer Erlebnissommers für Familien (Eltern mit Kinder oder Großeltern mit Kindern). Kinderwagentaugliche Tour. Der Rundweg ist ca. 3 km lang und führt uns vorbei am Gelände des Waldkindergartens und einem Teich. Kurz vor Ende des Weges gelangen wir an eine Grillstelle mit schattigem Spielgelände.

Wir freuen uns über spontane Mitwanderer, eine Anmeldung ist nicht nötig! Bei Regen oder Gewitter entfällt die Wanderung.

Leitung: Claudia Köster-Ollig, Telefon 6 97 30 23

Kosten: keine.

Treffpunkt: Wanderparkplatz am Mönchberger Sattel

Von den TN mitzubringen ist: Vesper und Getränk, Würstchen zum Grillen und evtl. ein Taschenmesser, um einen Grillstock zu schnitzen

Weitere Termine

Dienstag, 7. August 2018

15.30 bis 17.00 Uhr – Eltern-Kind-Gruppe

mit Spiel, Spaß und Bewegung für Kinder von 1½ bis 4 Jahren.

Weitere Infos bei Isabel Jäcksch, i.jaacksch@gmx.de

**Donnerstag, 9. August 2018**

15.30 bis 17.30 Uhr – Feriencafé/Zirkuscafé

In den großen Ferien ist unser Café wie jeden Sommer wöchentlich Donnerstag nachmittags geöffnet. Wir machen ein Zirkuscafé – jeder kann sich im Jonglieren etc. versuchen – mit Anleitung! Gegen Ende gibt es eine gemeinsame Zirkusvorstellung. Wer es ruhiger mag, kann sich – neu – auf den Zehntscheuerplatz vor die Bücherei setzen. Ab 16.00 Uhr ist die Bücherei geöffnet. Einfach vorbeikommen, das Team rund um Claudia Köster-Ollig freut sich auf jede Besucherin und jeden Besucher!



Wasserspaß im Feriencafé

Bild: FZB

Unsere Kindergruppen

Wir haben in der Hindenburgstraße 90 im Erdgeschoss zwei betreute Spielgruppen für Kleinkinder: das Dreikäsehoch und das Spatzennest.

Aktuelles:

Wir machen Sommerferien vom 1. bis 31. August 2018
Weitere Infos zu den Gruppen auf unserer Website.

Chor Once Again**Ferien für den Chor**

Weitere Info's gibts auf der Homepage unter
www.onceagain-bondorf.de

Musikverein Bondorf e.V.

*****VORVERKAUF STARTET*****

DIRNDL TRIFFT LEDERHOSE 20. Oktober 2018

Der Kartenvorverkauf hat begonnen! Hier die ersten Infos:

- 5 Euro pro Karte
- Tischreservierung möglich, ab 10 Karten die zusammen erworben werden
- Karten bei Stefan Engl (se@biber67.de) und Marina Welle (marinawelle@gmx.de)

Wir freuen uns auf Euch!!

**DIRNDL TRIFFT
LEDERHOSE****20. Oktober 2018****Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr****Zehntscheuer Bondorf
Musikverein Bondorf e.V.****Aktive**

Sommerpause

Jugendabteilung (MV)**Musikalische Früherziehung „Musimo“**

Montag, Musiksaal der Schule
Gruppe 1, 14.00 bis 15.00 Uhr
Gruppe 2, 15.15 bis 16.15 Uhr

Blockflöten:

Mittwoch,
Anfänger, 17.00 bis 17.45 Uhr
Fortgeschrittene, 17.45 bis 18.30 Uhr

Musimo

Musimo macht Ferien! Erste Musimostunde findet wieder am 17. September statt.

Jugendgruppe

Freitag, 3. August 2018, keine Probe

Jugendkapelle

Freitag, 3. August 2018, keine Probe

Schützenverein Bondorf e.V.**Sommerbiathleten bringen sieben DM-Medaillen mit nach Bondorf**

Vom 27. bis 29. Juli 2018 startete eine kleine Gruppe Bondorfer Sommerbiathleten bei der Deutschen Meisterschaft in Bayerisch Eisenstein. Bei diesem ersten Teil der diesjährigen Meisterschaft, bei der ausschließlich die Jugend-Wettkämpfe ausgetragen wurden, sammelten die Starter des Schützenvereins fleißig Medaillen und weitere gute Platzierungen. Der zweite Teil der DM, bei dem die Erwachsenen und Kleinkaliberschützen starten, wird ab dem 14. September 2018 am selben Ort stattfinden. Begleitet wurden die Athleten von Walter Vollmer, der momentan das Training leitet. Für seine Unterstützung sind alle sehr dankbar. Die sieben Medaillen des Teams gehen nicht zuletzt auf sein Konto.

Die Wettkämpfe im Bayerischen Wald begannen am Freitagnachmittag mit der kürzeren Disziplin, dem Sprint. Die drei Laufgruppen meisterte Leni Nadler bei den Schülerinnen mit Bravour. Beim Schießen wackelte sie über das gesamte Wochenende, vor allem im stehenden Anschlag, und konnte leider nicht ihr eigentliches Können abrufen. Sie kam schließlich auf den 17. Platz. In der Jugendklasse gingen gleich drei starke Bondorfer Athleten mit potentiellen Siegchancen an der Start. Mit insgesamt vier bzw. fünf Schießfehlern zeigten Nick Nadler und Lukas Adam Nerven und konnten den Rückstand auch durch exzellentes Laufen nicht mehr wettmachen. Sie blieben knapp hinter dem Podest zurück und wurden Vierter und Fünfter. Niklas Held hingegen nutzte seine Chance. Er lief ein beherztes Rennen, schoss drei Mal daneben und erkämpfte sich die Bronzemedaille. In dem starken Feld der Jugend ist dies ein hoch einzuschätzender Triumph. Philipp Mast tat es seinem Teamkollegen Niklas gleich. Er startete bei den Junioren und wurde dort ebenfalls Dritter mit 36 Sekunden Rückstand auf den ersten Platz. Helen Nadler wurde bei den Junioren 16. Auch sie schoss nicht so gut wie gewohnt und musste ein paar Fehler zu viel hinnehmen.

Der Massenstart am darauffolgenden Tag ist in Bayerisch Eisenstein eine besondere Herausforderung, da die knüppelhaften Anstiege deutlich öfter durchlaufen werden müssen. Außerdem starten alle Athleten gemeinsam und es ist schwer sein eigenes Rennen zu laufen ohne sich vom hohen Starttempo verleiten zu lassen. Die Sommerbiathleten vom Schützenverein Bondorf wussten, dass sie vor allem beim Schießen konzentriert bleiben mussten. Leni gelang dies nicht ganz so gut. Durch ihr starkes Laufen verbesserte sie sich dennoch auf den 13. Platz. Ihr Bruder Nick hingegen schoss zwei Mal fehlerfrei und lag vor dem letzten Schießen in Führung. Dem Druck konnte er beim letzten Schießen nicht ganz standhalten und vergab mit drei Schießfehlern den Sieg. Er gewann die Silbermedaille. Auch Lukas machte seine Sache besser als am Vortag und holte Bronze hinter Nick, wobei seine Stärke im Laufen beachtlich war. Niklas kam auf den siebten Platz. Bei den Junioren ist die Leistungsfähigkeit an der Spitze sehr homogen, wodurch sich jede kleine Schwäche unmittelbar im Endergebnis niederschlägt. Philipp schoss sieben Mal daneben, was bei dieser Konkurrenz leider ein paar Fehler zu viel sind. Auch er wurde Siebter. Helen kam bei den Juniorinnen auf den 12. Platz.



v.l.: Lukas Adam, Niklas Held, Nick Nadler, Walter Vollmer, Philipp Mast, Helen und Leni Nadler
Bild: Schützenverein

Am letzten Tag der Staffeln wird in Dreier-Teams für den Landesverband Württemberg gestartet. Leni gewann mit ihren beiden Teamkolleginnen Silber und kann nun auch mit einer Medaille nach Hause fahren. Bei der Jugend bestand die württembergische Staffel aus den drei erfolgreichen Bondorf. Lukas übernahm die Rolle des Startläufers und übergab als Dritter an Niklas. Der musste dann leider zwei Strafrunden hinnehmen und fiel etwas zurück. Somit lag es an Nick wieder Zeit gutzu-

machen. Er lief das schnellste Rennen innerhalb der männlichen Jugend und sicherte der Mannschaft mit der tollen Leistung die Silbermedaille. Nur gegen die Staffel aus Bayern war kein Kraut mehr gewachsen. Ähnlich erging es Philipp mit seinen Staffellokollegen. Als Schlussläufer hatte er einen technischen Defekt am Gewehr und musste mit dem Ersatzgewehr schießen. Unter diesen Umständen machte er seine Sache sehr gut. Auch diese Staffel konnte den zweiten Platz erreichen und musste sich nur Bayern geschlagen geben. Helen Nadler schrammte mit ihrer Staffel knapp am Podest vorbei und wurde Vierte.

Aufsicht

Schießanlage

6. bis 12. August: Alfredo De Mendonca

Großkaliber

4. August Patrick Gornig

11. August Achim Karl

Bogenschützen Fita

6. bis 12. August Cornelia Biesenthal

Feldbogenschützen

keine Aufsicht

Weitere Infos unter: www.schuetzenverein-bondorf.de



Sportverein Bondorf e.V.

Achtung neu! Vorankündigung!

Ab September 2018 zertifizierte Gesundheitskurse beim Sportverein!

Kostenzuschuss durch die meisten Krankenkassen!

Bleiben Sie dran! Mehr Infos demnächst.

SV Abteilung Fußball

Aktive:

Der Raissle-Cup geht nach Kuppingen!

Bei sommerlichen Temperaturen fand am vergangenen Wochenende der „Raissle-Cup“ als Vorbereitungsturnier für Aktive Mannschaften der Herren statt.

Der Wanderpokal ging verdient an den TSV Kuppingen, der an beiden Tagen eine stabile und gute Leistung geboten hat.

Spannend war es aus Sicht des SV Bondorf, wie sich die neu formierte Mannschaft um Trainer Felix Piskai präsentieren würde. Seit genau 15. Juli trainiert die Mannschaft in der neuen Formation zusammen. Es wurden in diesen 14 Tagen bereits 9 Trainingseinheiten absolviert.

Auch das Turnier wurde als Trainingslager ausgebaut: Am Samstag fanden vor dem Turnier noch Trainingseinheiten statt. Die Spiele beim „Raissle-Cup“ waren die ersten Spiele unter realen Wettkampfbedingungen. Es ging dem Trainerteam in erster Linie darum, die Spieler kennen zu lernen und auf verschiedenen Positionen zu testen. Es wurden alle verfügbaren Spieler eingesetzt



um gegen starke Gegner eine Standortbestimmung zu bekommen. Felix Piskai wollte bereits hier versuchen, seine Spielidee auf dem Platz umzusetzen. Die Mannschaft sollte bereits jetzt, nach 14 Tagen, versuchen als Einheit auf dem Platz aufzutreten.

Dies gelang bereits im ersten Spiel gegen den Bezirksliga-Absteiger TSV Altingen sehr gut. Bis kurz vor Schluss führte der SVB mit 2:1, musste dann aber noch den Ausgleichstreffer zum 2:2 hinnehmen.

Im zweiten Spiel gegen gut eingespielte und starke Kuppinger mussten unsere Jungs gegen den späteren Turniersieger eine etwas zu hoch ausgefallene 0:4-Niederlage hinnehmen. Mit müden Beinen nach einem langen Tag gab es dann im letzten Spiel am Samstag noch eine knappe 0:1-Niederlage gegen die SGM ABV Stuttgart, die zum Ende der letzten Saison nur knapp in der Relegation zur Bezirksliga gescheitert ist.

Eine Steigerung folgte dann am zweiten Turniertag: Mit einem 1:0-Sieg gegen einen verstärkten FC Unterjettingen und einem deutlichen 4:0-Sieg gegen den VfR Hirsau-Ernstmühl zeigten unsere Jungs, was sie zu leisten im Stande sind.

Trainer Felix Piskai ist mit dem erreichten 4. Platz sehr zufrieden. Es waren Ansätze seiner Spielidee erkennbar, er konnte wertvolle Informationen über seine Spieler sammeln. Auch Sponsor Jochen Raissle fand das Turnier vom sportlichen, organisatorischen und von der Besucherresonanz sehr gelungen.

Die Spieler haben am Montag einen trainingsfreien Tag erhalten, bereits am Dienstag ging es weiter. Mit aktuell im Schnitt 30 Spielern im Training ist die Stimmung innerhalb der Mannschaft sehr gut.

Alle sind mit großem Eifer bei der Sache und entwickeln sich Stück für Stück weiter. Es wurden auch bereits Trainingseinheiten zusammen mit der A-Jugend absolviert, damit sich die Spieler und auch die Trainer frühzeitig kennen lernen und austauschen können.

Das ist der „Bondorfer Weg“, der konsequent umgesetzt werden soll. Bis auf wenige Ausnahmen standen am Wochenende nur Bondorfer Spieler auf dem Platz, darunter einige frisch aus der eigenen Jugend hinzugestoßen.

Bereits an diesem Wochenende steht mit dem Gäupokal ein weiterer Härtetest für die neue Truppe auf dem Programm. Hierfür drücken den Jungs ganz fest die Daumen!



Unsere Mannschaft beim Raissle-Cup 2018 Bild: Abteilung Fußball

Gäupokal-Turnier in Vollmaringen:

An diesem Wochenende tritt unsere Mannschaft bereits zum nächsten Turnier an. In Vollmaringen wird dieses Jahr der Gäupokal ausgespielt. Unterstützen Sie unser Team bei diesem traditionellen Turnier!

Hier der Spielplan für unsere Mannschaft:

Samstag, 4. August 2018:

11.00 Uhr: TuS Ergenzingen – SV Bondorf

14.00 Uhr: SV Bondorf – SGM Rohrdorf/Eckenweiler/Weitingen

Sonntag, 5. August 2018:

16.00 Uhr: SV Baisingen – SV Bondorf

19.00 Uhr: SV Bondorf – VfL Hochdorf

Montag, 6. August 2018:

18.00 Uhr: Spiel um Platz 3

19.00 Uhr: Endspiel

SV Abteilung Kinder- und Jugendsport

Völkerball zum Ferienbeginn: Perfekt!

Am vergangenen Donnerstag, 26. Juli 2018, bot die Abteilung Kinder- und Jugendsport im Zuge des Sommerferienangebots der Gemeinde einen Völkerball-Vormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr an. Dabei ging es direkt am ersten Ferientag wörtlich heiß her auf dem Tartanplatz. Bei Temperaturen um 25 Grad war das Sporttreiben für 18 Teilnehmer eine richtige Anstrengung, aber das machte den Kindern wenig aus.



Bild: Kinder- und Jugendsport

Es wurde voller Elan Völkerball in verschiedenen Varianten gespielt. Zu Beginn war es nur normales Völkerball, ganz traditionell und einfach. Aber schon nach zwei kurzen Runden ging es dann etwas anspruchsvoller zu. Dann wurden die Regeln verschärft und es ging wieder mit viel Spaß weiter. Danach kamen dann Matten mit ins Spiel und die neue Variante wurde mit großer Freude angenommen und die Gegner wurden wieder mit voller Kraft abgeworfen. Groß und Klein hatten gleichermaßen Spaß und powernten sich vollkommen aus. Was natürlich bei so einem Wetter nicht vergessen werden durfte, war das viele Trinken. Dabei wurde auch oft die Sprühflasche dazu benutzt, um das Gesicht nass zu machen oder um generell eine Erfrischung zu erzielen. Aber nach 2 Stunden war alles schon wieder vorbei. Die Kinder gingen fröhlich und zufrieden nach Hause und wollen unbedingt eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Petra Uhlig, Sebastian Voss und Lisa Weinert haben als Organisatoren und Betreuer einen guten Job gemacht und hatten zusätzlich auch ordentlich Spaß! Wir bedanken uns bei allen Kindern für die tolle Aktion und freuen uns auf nächstes Jahr!

Wir wünschen Euch einen schönen Sommer und erholsame Ferien

Wir freuen uns über Kontaktaufnahme via Email an ki-ju-sport@sv-bondorf.de oder persönlich.

Weitere Infos zum Sportangebot, Termine und aktuelle News sind auf der Homepage zu finden.

Anzeigenannahme per E-Mail: anzeigen@krzbb.de



SV Abteilung Rad- und Freizeitsport

Bitte beachten:

In den Sommerferien findet:

– das Volleyballtraining ausschließlich als Beachtraining in der Beacharena statt.

Die Erwachsenen trainieren: freitags ab 18.30 Uhr

Die Jugend trainiert: freitags, 3. August, 10. August und 7. September, jeweils um 18.30 Uhr.

– Nordic Walking nicht statt.

Sportangebot:

Sonntag:

9.30 Uhr: Lauftreff*

Montag:

18.00 Uhr: Radtreff für Neueinsteiger/innen und Senioren/innen*

18.30 Uhr: Volleyball-Training für Kids (ab 10 Jahre), Gäuhalle

20.00 Uhr: Volleyball-Training für Erwachsene (keine Anfänger), Gäuhalle

Dienstag:

18.00 Uhr: Kids on bike, Gruppe 1 (ab 11 Jahren)*

18.00 Uhr: Kids on bike, Gruppe 2 (von 7 bis 10 Jahren)*

18.30 Uhr: Lauftreff*

18.30 Uhr: Nordic Walking*

Mittwoch:

9.30 Uhr: Radtreff für Hobbyradler/innen – Gruppe 1, Treffpunkt Parkplatz Kunstrasenplatz

9.30 Uhr: Radtreff für Hobbyradler/innen – Gruppe 2, Treffpunkt Parkplatz Kunstrasenplatz

Freitag:

18.00 Uhr: Radtreff für Hobbyradler/innen, sportliche Fahrer/innen, Rennradgruppen*

18.00 Uhr: Radtreff für E-Bike-Fahrer/innen*

18.30 bis 21.00 Uhr: Volleyball-Beachtraining, Beacharena; Näheres siehe oben

***) Treffpunkt für alle Freiluftaktivitäten: Parkplatz Sportheim**

Ansprechpartner:

Volleyball Erwachsene: Roland Pfeffer, Telefon 95 68 05, volleyball@sv-bondorf.de

Volleyball Jugend: Hartmut Unvericht, Telefon 6 97 33 73, volleyball@sv-bondorf.de

Lauftreff: Uta Siemon, Telefon 93 12 26, lauftreff@sv-bondorf.de

Kids on bike: Achim Mayer, Telefon 69 63 75, kidsonbike@sv-bondorf.de

Nordic Walking: Yvonne Endler-Fritsch, Telefon 82 85

Restl. Aktivitäten: Abteilungsleiter Helmut Hörsch, Telefon 34 70, rad-freizeitsport@sv-bondorf.de

Ausführliche Details über die ab Ende April angebotenen RTFs und Radmarathons in der näheren Umgebung, z.B. zur Streckenführung, Anmeldung und Organisation sind im Breitensportkalender des BDR im Internet unter www.rad-net.de (Veranstaltungen/Termine) bzw. auf der Internetseite der jeweiligen Veranstalter zu finden.

SV Abteilung Tennis

Herren 60 unterliegen 1:8

Zum Abschluss der Verbandsrunde kassierten wir beim Gruppensieger Sportkultur Stuttgart eine deutliche 1:8-Klatsche. Gegen die durchweg in höheren Leistungsklassen spielenden Stuttgarter hatten wir keine Chance; so wurde beispielsweise kein einziger Tiebreak gespielt. Für den Ehrenpunkt sorgte Hannes Claus, dessen Gegner in Führung liegend wegen Kreislaufproblemen bei der großen Hitze aufgeben musste.

Das Match hatte für uns nur noch statistischen Wert, denn der Abstieg in die Verbandsliga stand schon nach der Niederlage gegen Schönaich fest.

Knaben 1 – SPG TC Dettingen/TV Glattl (Spieltag 20. Juli)

4:2

Unser letzter Spieltag führte uns nach Dettingen/Glatt, mit dem Ziel durch einen Sieg eventuell sogar noch Gruppendritter zu werden.

Zu punkten gelang Patrice und Benedikt mühelos, Yannick gelang dies diesmal nicht und Oskar war ganz nah dran – nach klar verlorenem ersten Satz überraschte er seinen Gegner im zweiten Satz, gewann diesen verdient und auch im Match-Tie-Break kämpfte er um jeden Punkt, welchen er dann leider ganz knapp verlor. So starten wir mit 2:2 aber einem Satz Vorsprung in die Doppel.

Durch eine geschickte Aufstellung – als unsere Nummer 1 spielte Patrice mit Benedikt im Doppel 2 – machte dieses Doppel kurzen Prozess und überließ nicht einen Punkt dem Gegner, klasse gespielt! Aber auch unser Doppel 1 mit Yannick und Oskar wollte es nochmals wissen, zeigte eine super Leistung und gewann klar in 2 Sätzen.

Durch diesen gewonnenen Spieltag lagen wir in der Tabelle punktgleich mit Rohrdorf und Hirschau, konnten aber durch einen Vorsprung von 4 Sätzen die Verbandsrunde mit einem guten 3 Platz abschliessen.

Dies ist zugleich auch für fast alle Spieler ein schöner Abschied aus der Knaben Mannschaft. Patrice, Kai, Oskar, Luc und Benedikt starten in der nächsten Saison für die Junioren, Yannick kann noch ein weiteres Jahr in der Knaben-Konkurrenz starten.

Es spielten: Patrice Hartwig, Yannick Raissle, Oskar Utz und Benedikt Schmalz.

Sonstige Vereine

Volksliedersingen

Am Freitag, 3. August 2018 treffen wir uns wieder um 20.00 Uhr im Gasthaus Adler zu unserem monatlichen Volksliedersingen.

LEADER

Heckengäu





Gestalten Sie Ihre Region mit!



Parteien

Bündnis 90 / Die Grünen

Terminvorschau

Vorstandssitzung (mitgliederöffentlich):

Donnerstag, 30. August 2018 um 19.00 Uhr im Klosterhof Herrenberg, Bronngasse 13.

Erstellung Kommunalwahlprogramm (offen für Mitglieder, Kandidat*innen und Interessierte):

Samstag, 22. September 2018 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Klosterhof Herrenberg, Bronngasse 13.

Was sonst noch interessiert

Die Gemeinde Mötzingen informiert:

Einrichtung von zwei Engstellen in der Bondorfer Straße in Mötzingen

In der vergangenen Woche fand auf Initiative der Gemeinde Mötzingen ein Vor-Ort-Termin mit Vertretern des Landratsamtes in der Bondorfer Straße in Mötzingen statt. Hierbei wurde in Abstimmung mit dem Polizeipräsidium vereinbart, in beiden Fahrtrichtungen jeweils ca. 10 Meter vor der Feldwegeinmündung (auf Höhe der Treppe) versetzt zwei Engstellen einzurichten. Das Gefahrzeichen 121-10 StVO („einseitig verengte Fahrbahn“) wird aus beiden Fahrtrichtungen auf die Fahrbahneinengungen hinweisen. Die Restfahrbahnbreite pro Fahrbahn beträgt dann noch 2,75 m. Die Querabsperrungen werden durch einseitige Leitbaken mit einseitigen Warnleuchten auf jeder Bake markiert. Die Anordnung des Landratsamtes ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2018. In diesem Zeitraum werden das Verkehrsverhalten und der Verkehrsfluss regelmäßig beobachtet. Die Einrichtung der Engstellen durch das Straßenbauamt erfolgt voraussichtlich am Donnerstag oder Freitag, 9. oder

10. August 2018 Der Grund für die Maßnahme ist die Tatsache, dass die Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h von Verkehrsteilnehmern nur schlecht akzeptiert wird. Dies wird durch die Verkehrsüberwachungsgeräte der Gemeinde Mötzingen und die Messergebnisse der Verkehrsüberwachung des Landkreises sowie auch subjektiv durch die Anwohner bestätigt. Die Fahrbahneinengungen sollen zu einer deutlich verbesserten Einhaltung der angeordneten Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h beitragen. Bevor eine dauerhafte, ggf. auch bauliche Fahrbahneinengung erfolgen kann, sollen zunächst anhand dieses rund 5monatigen Verkehrsversuchs die Auswirkungen auf das Fahrverhalten der Verkehrsteilnehmer erprobt und auch negative Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit ausgeschlossen werden.

Wir möchten an dieser Stelle auch nochmals an alle Verkehrsteilnehmer appellieren, die angeordnete Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h zum Schutz der Anwohner und der querenden Fußgänger einzuhalten. Um Beachtung der neuen Engstellen wird dringend gebeten.

Ordnungsamt
Gemeinde Mötzingen

IMPRESSUM

Bondorfer Nachrichten

Erscheinungstag in der Regel Freitag.

Verantwortlich und Herausgeber:

Gemeinde Bondorf, Bürgermeister Bernd Dürr oder sein Stellvertreter,
Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf
Tel.: (0 74 57) 93 93-0, Fax: (0 74 57) 80 87,
E-Mail: gemeinde@bondorf.de

Anzeigenleitung: Daniel van Steenis

KREISZEITUNG Böblingen, Bahnhofstr. 27, 71034 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 62 00-20, Fax (0 70 31) 62 00-78,
E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Druck, Anzeigenteil und Verlag: KREISZEITUNG Böblinger Bote
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 27, 71034 Böblingen, Telefon (0 70 31) 62 00-0
Kostenfreie Verteilung an alle Bondorfer Haushalte.
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 56, gültig ab 1. Januar 2018.



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

UNSER SPENDENKONTO
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10641500200000126063
Telefon 07071/9468-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

Hol Dir den WhatsApp-Newsletter der KREISZEITUNG Böblinger Bote und erhalte die aktuellsten Nachrichten aus Böblingen und Umgebung direkt auf Dein Handy. Das beste: Dieser Service ist kostenlos!

Und so geht's:

1. Füge diese Handynummer unter dem Namen „**Böblinger Bote**“ zu Deinem Adressbuch hinzu:
+49 157 92 45 15 51
2. Sende an diesen Kontakt eine Nachricht mit dem Text „**START**“
3. Fertig! Ab jetzt bist Du immer aktuell und kostenlos informiert
4. Möchtest Du den Newsletter wieder abbestellen oder pausieren? Einfach eine Nachricht mit „**STOP**“ an uns senden und Du erhältst keine Neuigkeiten mehr.

Zusätzliche Informationen:

Für die Nutzung des WhatsApp-Newsletters werden zu keiner Zeit Gebühren fällig. Es wird kein kostenpflichtiges Abonnement abgeschlossen, eine spätere Kündigung ist nicht notwendig. Für die Abwicklung nutzen wir den Dienst von WhatsBroadcast. Die Datenschutzbestimmungen unseres Dienstleisters findest Du unter: krzbb.de/whatsapp.

KREISZEITUNG
Böblinger Bote



Klingelt's?



ICH KANN SOWIESO NICHTS TUN.

... UND WENN DOCH?

IHRE SPENDE. FÜR KINDER. VOR ORT.

Weitere Informationen und alle Details finden Sie online unter:

www.kinder.help



**JUMI
KINDERHILFE**

Beilagenhinweis

Media Markt



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

UNSERE SPENDENKONTEN
Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02
Telefon 07071/94 68-11
www.krebskranke-kinder-tuebingen.de



**MUT, HILFE,
HOFFNUNG**

Helpen Sie krebskranken Kindern
und deren Familien mit Ihrer Spende!



Konzerte, Musicals, Sportveranstaltungen und vieles mehr

Veranstaltungen

in Böblingen und Umgebung

Ticket Shop
in den MERCADEN**KREISZEITUNG**
Böblinger Bote**BÖBLINGEN, ALTE TÜV-HALLE****SOMMER AM SEE**

- 10.08.18 Schwäbische Mixed Comedy:
„Die Subbr Schwoba“
- 16.08.18 Gismo Graf Trio & special
Guest Cheyenne
- 24.08.18 Wolfgang Selje
- 07.09.18 Hanke Brothers:
Colorful Concert
- 08.09.18 Lisa Koz
- 12.09.18 HG Butzko
- 13.09.18 Dieter Baumann
- Bootshaus**
- 01.09.18 Kriminaldinner

BÖBLINGEN, FESTPLATZ

- 26.09.18 Melissa Naschenweng
- 22.09.18 Twin Cats
- 27.09.18 Die Lauser
- 02.10.18 Sicherheitshalbe
- 03.10.18 Die Draufgänger
- 26.10.-04.11.18 Circus Charles Knie

BB, KATH. KIRCHE ST. KLEMENS

- 06.01.19 The Gospel People

BÖBLINGEN, KONGRESSHALLE

- 24.11.18 SWR3 Live Lyrix 2018
mit Alexandra Kamp
- 15.12.18 Comedy Festival
- 02.01.19 Circus on Ice
- 18.01.19 Schwanensee
- 19.01.19 Pinocchio – das Musical
- 06.02.19 SWR3 Comedy live
mit Andreas Müller
- 11.02.19 Das Phantom der Oper

JazzTime

- 19.10.18 Hank Jones & more
- 23.11.18 Leonard Bernstein & more

BB, SCHLOSSBERGSTOLLEN

- 20.09.18 Nächste Führung

BB, SPARKASSENFORUM

- 13.10.18 Lars Reichow
- 03.11.18 M. Holtmann Radio Show
- 08.12.18 Christina Rommel –
Schokoladen-Konzert
- 21.01.19 Hanke Brothers:
Brothers 4 Music

BusinessWochen-Vorträge:

- 15.10.18 Eröffnungsveranstaltung
BeREICHerung beginnt
mit unseren Gedanken
- 23.10.18 Thorsten Strotmann: Die
Macht der Gedanken

JazzTime

- 21.12.18 100 Jahre Nelson Mandela

SIF, BREUNINGER SUMMER-LOUNGE

- 05.08.18 Dui do on de Sell

SINDELFINGEN, DAS SÜD

- 21.–22.09.18 DIT IS SCHADE! Festival

SINDELFINGEN, ODEON**Internationale Sommerserenaden**

- 26.08.18 Konzert 1
- 02.09.18 Konzert 2
- 09.09.18 Konzert 3
- 15.09.18 Konzert 4

SINDELFINGEN, PAVILLON

- 15.09.18 If you Wanted to –
40-jähriges Bandjubiläum
anyone's daughter
- 22.09.18 Calle Mambo
- 06.10.18 Layla Zoe

- 20.10.18 Tales fo Nebelheym
- 21.10.18 Cara –
15-jähriges Bandjubiläum
- 27.10.18 Iva Nova
- 03.11.18 Volksdampf
- 22.12.18 Dicke Fische

SINDELFINGEN, STADTHALLE

- 31.10.18 Aleksandra Mikulska
- 07.11.19 Zwerg Nase, Kindermusical
- 24.11.19 Hallenflohmarkt
- 02.02.19 Fünenf
- 30.03.19 Die Schöne und das Biest

HERRENB., ALTE TURNHALLE

- 22.11.18 Ingo Appelt
- 18.01.19 Kächeles

HERRENBERG, MAUERWERK

- 17.08.18 Werner Koczwaro
- 13.09.18 Lars Redlich
- 19.+20.09.18 Udo Zepezauer &
Mirjam Woggon
- 27.09.18 Uli Böttcher
- 19.10.18 Michael Fitz
- 27.02.19 Tauschrausch

HERRENBERG, STADTHALLE

- 02.10.18 Özcan Cosar
- 27.04.19 Dodokay
- 18.05.19 Jürgen von der Lippe

LEONBERG, STADTHALLE

- 06.10.18 Peter Pan – Das
Nimmerlandmusical
- 30.11.18 Truck Stop
- 04.–06.12.18 Hannes u. d. Bürgermeister
- 14.12.18 SWR3 Comedy:
Christoph Sonntag

- 29.12.18 Hillu's Herdropfa
- 20.10.19 Dui do on de Sell

MAICHINGEN, BÜRGERHAUS

- 16.11.18 Die Prenzlenschwäbin

RENNINGEN, STEGWIESENHALLE

- 05.10.18 Django Asül
- 09.11.18 Özcan Cosar
- 10.11.18 Still Collins

**Diverse
Veranstaltungen****FILDERSTADT, FILHARMONIE**

- 16.11.18 Martina Schwarzmann
muggabatschr–
Schwobarock isch back!
- 16.12.18 Volksmusik zum Advent
- 15.02.19 Stahlzeit
- 05.04.19 H. Stumpf's Zieh & Zupfkapelle
- 08.11.19 Heinrich del Core
- 17.11.19 Dui do on de Sell

LUDWIGSBURG, FORUM

- 27.09.18 SWR3 Comedy Live
- 20.10.18 Jubiläumskonzert Sinfonie-
orchester Ludwigsburg
- 10.12.18 Schwanensee
- 28.12.18 Dui do on de Sell
- 16.01.19 Das Phantom der Oper

LUDWIGSBURG, MHP ARENA

- 14.09.18 Rend Collective
- 05.04.19 Avantasia

LUDWIGSBURG, SCALA

- 01.11.18 Manfred Mann's Earth Band
- 06.11.18 Das Lumpenpack

8. 8. 2018: Ernst & Heinrich – Böblingen, Alte TÜV-Halle

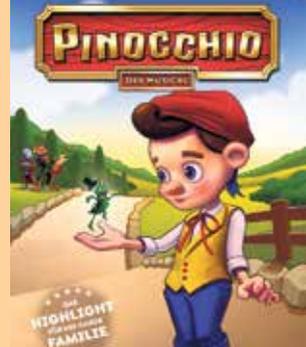


**Gismo Graf Trio –
A Tribute to Django Reinhardt**
Fr., 16. 08. 2018, 19.30 Uhr



Zwerg Nase
nach Wilhelm Hauff

Mi., 7. Nov. 2018
Stadthalle Sindelfingen



Sa., 19. Januar 2019
Kongresshalle Böblingen

**PROBLEMLOS
BUCHEN!**

Anrufen unter Telefon Böblingen 07031 4910265, Sindelfingen 07031 879294. – Karten werden auch gegen eine Versandgebühr von EURO 5,- zugeschickt. Oder einfach abholen im **Ticketshop in den MERCADEN®** in Böblingen, Wolfgang-Brumme-Allee 27 oder im **Sterncenter Sindelfingen**, Eingang Gartenstraße.

Eine GRUSSANZEIGE zum Schulanfang!

Überraschen Sie Ihren Abc-Schützen zum großen Tag mit einer Anzeige und machen Sie ihm so eine Freude.

Anzeigenbeispiele:



Lieber Lukas

Wir wünschen Dir viel Spaß in der Schule und alles Gute zu Deiner

EINSCHULUNG!

Deine Oma & Dein Opa

Motiv 1



Liebe Melissa

Wir wünschen Dir viel Spaß in der Schule und alles Gute zu Deiner

Einschulung!

Deine Oma & Dein Opa

Motiv 2



BESTELLSCHEIN

für die Kalenderwoche: _____

Amts- oder Gemeindeblatt:

- Amtsblatt Böblingen
- Gemeindeblatt Dagersheim
- Gemeindeblatt Schönaich
- Gemeindeblatt Ehningen
- Gemeindeblatt Gäufelden
- Amtsblatt Ammerbuch
- Gemeindeblatt Bondorf
- Amtsblatt Herrenberg
- Gemeindeblatt Mötzingen
- Gemeindeblatt Jettingen
- Gemeindeblatt Nufringen
- Gemeindeblatt Holzgerlingen
- Gemeindeblatt Hildrizhausen
- Gemeindeblatt Altdorf
- Gemeindeblatt Weil im Schönbuch

- mit eigenem Bild
- Korrekturabzug erwünscht

Anzeigengröße:

- Motiv 1 **25,- €**
2sp x 40 mm (91,5 x 40 mm)
1sp x 80 mm (45 x 80 mm)
- Motiv 2 **35,- €**
2sp x 50 mm (91,5 x 50 mm)
inkl. 19% MwSt.

Bestellschein mit Text, Bild und Motiv an: anzeigen@krzbb.de oder an KREISZEITUNG Böblinger Bote, Postfach 1560, 71005 Böblingen

Anzeigentext:

Rechnungsanschrift:

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

Kontoinhaber

IBAN des Zahlungspflichtigen

Name Kreditinstitut

Datum

Unterschrift

Die KREISZEITUNG verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung und Marktforschung. Wir informieren Sie darüber hinaus über eigene und ähnliche Angebote oder Dienstleistungen per E-Mail. Sie können der werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit schriftlich oder per E-Mail an werbung@krzbb.de widersprechen. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter krzbb.de/datenschutz

Infos über weitere Größen und Motive unter:
Tel. 07031 6200-20 oder anzeigen@krzbb.de

Zypern

... wo die Götter Urlaub machen



Reisetermin: 5. bis 14. November 2018

Inklusiv-Leistungen

- Flug von Stuttgart nach Larnaca und zurück inkl. sämtlicher Flughafensteuern, Gebühren und 20 kg Freigepäck
- 4 x Übernachtung mit Frühstück im 5-Sterne-Hotel „Malpas“ bei Girne / Kyrenia
- 3 x Abendessen im Hotel „Malpas“
- 1 x Abendessen in der Abtei in Bellapais
- 4 x Mittagessen in Nordzypern laut Programm
- 5 x Übernachtung mit Frühstück im 4-SternePlus-Hotel „Atlantica Miramare Beach“ in Limassol
- 4 x Abendessen inklusive ½ Fl. Wein und ½ Fl. Wasser im Hotel „Atlantica Miramare Beach“
- 1 x Zypriertes Abendessen in einer typischen Berg-Taverne
- 3 x Mittagessen im Süden Zyperns laut Programm
- 1 x Mittagessen mit Weinverkostung in Omodos
- Ausflüge und Transfers laut Programm im klimatisierten Reisebus
- Alle Eintrittsgelder laut Programm und örtliche deutschsprachige lizenzierte Reiseführung
- Persönliche und umsichtige TTS-Reisebetreuung



Die ausführlichen Reiseinformationen erhalten Sie in Ihrer KREISZEITUNG Böblinger Bote, Frau Hiller, E-Mail: g.hiller@krzbb.de, Homepage: www.krzbb.de

BERATUNG UND BUCHUNG: KREISZEITUNG Böblinger Bote

Bahnhofstraße 27 | 71034 Böblingen | Tel. 07031 6200-71 | Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr

LESERREISE

Außergewöhnliche Kombinationsreise „Der majestätische Norden und der malerische Süden“

340 Sonnentage im Jahr, östlichste und drittgrößte Insel im Mittelmeer – das ist Zypern, eine Insel wie geschaffen für einen abwechslungsreichen Kultur-, Erlebnis- und Erholungsurlaub. Aus politischer Sicht ist die Insel in zwei Lager geteilt: die Republik Zypern im Süden des Landes, seit 2004 Mitglied der EU, und die Türkische Republik Nordzypern. Bei unserer umfassenden Reise lernen Sie beide Landesteile kennen und werden dabei nur ein Mal das Hotel wechseln. Zypern hatte in seiner 9.000-jährigen wechselvollen Geschichte schon zahlreiche Besucher: Ägypter, Assyrer, Phönizier, Türken und vor allem die Griechen hinterließen ihre Spuren. Den Römern zu verdanken sind die berühmten Mosaikbilder bei Paphos, von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Ein historisches Juwel ist auch die seit 1974 und heutzutage letzte geteilte Hauptstadt Europas, Nicosia / Lefkosa. Im landschaftlich reizvollen Troodosgebirge entdecken wir bei moderaten Genusswanderungen malerische Weindörfer, verschwegene Täler, einsame Klöster und bunt ausgemalte Kirchen – Kleinode byzantinischer Kunst. Das Pendant im Norden, die bizarre und sagenumwobene Gebirgskette Beshparmak mit ihren alten Burgen und versteckten Klöstern. Und als Kontrast die Einsamkeit und Ursprünglichkeit der urwüchsigen Halbinsel Karpaz, auf der noch wilde Esel leben. Begeistern werden uns auch das malerische Hafendörfchen Girne im Norden und die kosmopolitische Hafenstadt Limassol, wo sich unsere komfortablen Hotels befinden.

Preis pro Person

im Doppelzimmer € 1865,-

EZ-Zuschlag (gesamt) € 175,-

Mindestbeteiligung: 20 Personen

Veranstalter:

TTS-Trautner-Touristik GmbH,
Stuttgart



Rom-Deluxe

Italien's Dolce Vita für Kunstliebhaber
und Feinschmecker



Reisetermin: 22. bis 26. Oktober 2018

Inklusiv-Leistungen

- Direktflug von Stuttgart nach Rom und zurück, inklusive Steuern, Abgaben und 20 kg Freigepäck
- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Deluxe-Hotel „Palazzo Cardinal Cesi“ direkt am Petersplatz
- Gepäckservice im Hotel bei An- und Abreise und Aufenthaltssteuer Rom
- Abendessen bei „Da Bruno“ in Rom-Trastevere und Abendessen bei „Angoletto“
- Vorzügliches Abendessen im ältesten Lokal der Welt
- Gala-Fischessen im Schatten von St. Peter
- Imbiss mit Getränken am Nemisee in den Albaner Bergen
- Sämtliche Transfers und Ausflüge vor Ort im klimatisierten Bus
- Teilnahme an der Papstaudienz
- Führung und Eintritt Vatikanische Museen
- Sämtliche Eintrittsgebühren in Rom und für die „Villa D'Este“
- Informationsmaterial zu Rom
- Gute, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort mit persönlicher und umsichtiger TTS-Kundenbetreuung

Die ausführlichen Reiseinformationen erhalten Sie in Ihrer KREISZEITUNG Böblinger Bote, Frau Hiller, E-Mail: g.hiller@krzbb.de, Homepage: www.krzbb.de

BERATUNG UND BUCHUNG: KREISZEITUNG Böblinger Bote

Bahnhofstraße 27 | 71034 Böblingen | Tel. 07031 6200-71 | Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr

LESERREISE

Sie wohnen im Hotel „Palazzo Cardinal Cesi“ direkt am Petersplatz

„Alle Wege führen nach Rom“, einer Stadt voller südlicher Lebenslust. Erleben Sie das bunte Treiben auf der Piazza oder genießen Sie das „Dolce far niente“ – das süße Nichtstun an einem der unzähligen, malerischen Brunnen. Die Sehenswürdigkeiten des christlichen und antiken Roms sind weltbekannt. In kaum einer Stadt der Welt hat sich die Geschichte zweier Jahrtausende so selbstverständlich mit der Gegenwart verbunden wie in Rom. Modernes Leben zwischen antiken Säulen – Roms Charme steckt in jeder Gasse. Auf der Piazza Navonna, dem ehemaligen Stadion Kaiser Domitians, bieten Straßenkünstler ihre Bilder zum Kauf an, im heidnischen Tempel Pantheon beten heute Christen, der Quirinals-Palast, ehemals Sommerresidenz der Päpste, ist nun Sitz des italienischen Staatspräsidenten. Rom, das ist lebendige Geschichte. Ganz bewusst haben wir bei dieser Reise wieder das Deluxe-Hotel „Palazzo Cardinale Cesi“ direkt am Petersplatz für Sie ausgewählt. Das Hotel befindet sich in einem Gebäude aus dem 15. Jh. und verfügt über einen schönen Garten im Innenhof. Nehmen Sie einen Drink in der geschmackvoll eingerichteten Lounge mit Bibliothek und starten Sie in Ihren perfekten Tag mit einem amerikanischen Frühstücksbuffet im alten Refektorium, in dem einst die Mönche ihre Mahlzeiten zu sich genommen haben. Genießen Sie die entspannte Ruhe und einmalige Atmosphäre Ihres Hotels in exponierter Lage!

Preis pro Person: im Doppelzimmer € 1395,-

EZ-Zuschlag (gesamt) € 360,-

Mindestbeteiligung: 20 Personen

Veranstalter: TTS-Trautner-Touristik GmbH, Stuttgart





WEISSER RING
 Wir helfen Kriminalitätsoffern.



Jeder kann Opfer werden.
 Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de Tom Wlaschiha

Dringend Wohnungen und Häuser zur Vermietung und Verkauf gesucht!
 Gregor Eisenbeis Immobilien · Tel. 07034 270880 · Königsbergerstr. 106 · 71139 Ehningen

Familie sucht Bauplatz
 Um unseren Traum vom Eigenheim zu verwirklichen wollen wir mit unseren beiden Kindern zurück in Heimatnähe und suchen einen Bauplatz in Bondorf (bis 450 € pro m²)
 Kontakt unter:
 bauplatz.bondorf@gmail.com bzw.
 ☎ 07156 9104045 oder 0172 4822162

BAUGENOSSENSCHAFT
 Sindelfingen

Betreutes Wohnen
Neubau
Betreuungszentrum
Mötzingen

Wohnungen zu verkaufen
 Lassen Sie sich vormerken unter
 Telefon: 07031 7070-30
 E-Mail:
 Claudia.Wied@bgsifi.de
 www.bgsifi.de

Baugenossenschaft
 Sindelfingen eG
 Rathausplatz 5
 71063 Sindelfingen

U·HAUS MASSIVHAUS
7 attraktive Musterhäuser in:
 Ergenzingen Mercedesstraße 43 + 43/1
 Gomaringen Raiffeisenstraße 11 + 13
 Pforzheim Kieselbronner Str. 36 + 36/5
 Nürtingen-Oberensingen Ohmstraße 8
 ► immer sonntags 14 -17 Uhr geöffnet!

Ihre Spende hilft
 kranken und behinderten Kindern in Bethel. www.bethel.de

„Mit selbst verdientem Geld sich etwas extra leisten können – toll!“



Sprint
 ZUSTELLDIENST GMBH
 BÖBLINGEN

Sprint Zustelldienst GmbH
 Wilhelmstraße 34
 71034 Böblingen



Auch als Ferienjob!

Verteilung unserer Amts- bzw. Gemeindeblätter

Ideal für alle Schüler und Studenten (ab 13 Jahren), welche sich ihr Taschengeld aufbessern möchten, hätten wir hier ein Mal die Woche die Verteilung des Amtsblattes beziehungsweise der Gemeindepublikationen im Angebot.

Wir suchen permanent Austräger für die Gemeinden:
 Altdorf, Ammerbuch, Böblingen, BB-Dagersheim, Bondorf, Ehningen, Gäufelden, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Mötzingen, Nufringen, Schönaich und Weil im Schönbuch.

Telefon: 07031 4615989 (Frau Markiefka)

E-Mail: sprint@krzbb.de



Konzerte, Musicals, Sportveranstaltungen und vieles mehr

Veranstaltungen

in Stuttgart und Umgebung

TicketShop
in den MERCADEN

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

STUTTGART, ALTE KANZLEI

18.08.18 Alligatoah

STGT., CANNSTATTER WASEN

07.10.18 100. Landwirtschaftliches Hauptfest
16.11.18–23.02.19 Harald Wohlfahrt Palazzo
06.12.18–06.01.19 Weltweihnachtszirkus

STGT., FRIEDRICHSBAU VARIÉTÉ

06.09.–10.11.18 Servus, Grüezi und Hallo
05.11.18 Die Subbr Schwoba – Mixed Comedy Show

STGT., GUSTAV-SIEGLE-HAUS

09.11.18 Mitten im Orchester
13.12.18 Mitten im Orchester

STGT., IM WIZEMANN

08.10.18 Jesper Munk
11.10.18 Michelle & Band
18.10.18 UFO361
19.+20.10.18 Joris
24.11.18 Doro
21.12.18 Eisheilige Nacht
24.01.19 Alison Moyet

STUTTGART, LIEDERHALLE

26.10.18 Glenn Miller Orchestra
30.10.18 Uriah Heep
30.10.18 Angelo Branduardi
31.10.18 Konstantin Wecker
01.11.18 SWR Big Band & M. Mutzke

21.11.18 Nana Mouskouri
27.11.18 Tim Bendtso
06.12.18 Angelo Kelly & Family
14.12.18 Don Kosaken Chor
Serge Jaroff
17.12.18 Kaya Yanar & Martin Rütter
20.12.18 Paul Carrack & SWR Big Band & Strings
22.12.18 Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
26.12.18 Der kleine Prinz
27.12.18 Philharmonie Leipzig & Duo Graceland
05.01.19 Der Nussknacker
05.01.19 Schwanensee
08.01.19 Wladimir Kaminer
20.01.19 Das Phantom der Oper
27.01.19 STAR WARS in Concert
02.03.19 Wagner/Loriot: Der Ring an 1 Abend
05.03.19 Helge Schneider
06.03.19 Beat It! – Das Musical über den King of Pop!
21.03.19 HEARTBEATS – Das Musikkorps der Bundeswehr
31.03.19 Heinrich del Core
03.04.19 Max Raabe & Palast Orchester
16.04.19 Yakari Musical 2 (Kindermusical)
18.04.19 Falco – Das Musical
25.04.19 Maite Kelly

STUTTGART, LKA

22.09.18 Schlagernacht
10.10.18 Die Lochis
27.10.18 Betontod
28.10.18 Smokie
02.11.18 Eskimo Callboy
15.03.19 Heino – Abschiedstournee

STGT., PORSCHE ARENA

30.08.18 TVB 1898 Stuttgart vs. Rhein-Neckar Löwen
06.09.18 TVB 1898 Stuttgart vs. HSG Wetzlar
11.09.18 Rae Garvey
10.10.18 Jason Derulo
13.10.18 Porsche Sound Nacht
23.10.18 Laura Pausini
09.11.18 Gentleman
19.01.19 Bülent Ceylan
24.–27.01.19 Holiday on Ice
09.02.19 Musikparade
12.+13.02.19 Dirty Dancing
25.02.19 ZAZ
07.03.19 Martin Rütter
09.03.19 Carolin Kebekus
22.03.19 The Harlem Globetrotters
01.06.19 DJ Bobo
10.11.19 Vanessa Mai
11.+12.12.19 Sascha Grammel

STUTTGART, ROSENAU

21.09.18 Dagmar Schönleber
26.09.18 Uli Keuler

STGT., SCHLEYERHALLE

23.11.18 Cro
24.11.18 Nightwish
18.12.18 Night of the Proms
22.+23.12.18 Die Fantastischen Vier
27.12.18 Apassionata
11.01.19 Andrea Bocelli
03.02.19 Ehrlich Brothers
23.02.19 Night of Freestyle
30.03.19 Mario Barth
05.04.19 Manowar
05.07.19 Udo Lindenberg

STUTTGART, SPARDAWELT FREILICHTBÜHNE KILLESBERG

11.08.18 Nabucco
18.08.18 Alligatoah
01.09.18 Dieter Thomas Kuhn

STGT.-MÖHRINGEN, SI-ERLEBNIS-CENTRUM

Diverse Bodyguard bis 14.10.18
Termine Der Glöckner v. Notre Dame ab 17.11.18
Anastasia Musical ab 26.03.19
Aladdin

STGT., THEATERHAUS

Div. Termine: Ziemlich beste Freunde, Gauthier Dance
03.10.18 Pe Werner & Peter Grabinger
05.10.18 Alain Frei
13.10.18 Alfons
16.10.18 Kim Wilde
19.10.18 Torsten Sträter
31.10.18 The Irish Folk Festival 18
28.11.18 Oliver Polak
05.01.19 Stomp
23.01.19 Heinz Rudolf Kunze
28.01.19 TAO – Drum Heart
27.03.19 Johann König
30.03.19 Ingolf Lück
03.04.19 Havana Night (Musical)
25.04.19 Soy de Cuba
21.09.19 Mundstuhl

STGT., THEATERSCHIFF

04.08.–28.09.18 Die süßesten Früchte

STGT., WAGENHALLE

08.12.18 Die gr. Rocko Schamoni-Show
09.12.18 Wolf Haas
01.02.19 Glasperlenspiel

1.11.2018: SWR Big Band & Max Mutzke, Stuttgart Liederhalle



Zwerg Nase
nach Wilhelm Hauff

Mi., 7. Nov. 2018
Stadthalle Sindelfingen



Sa., 19. Januar 2019
Kongresshalle Böblingen



Fr., 18. Januar 2019
Kongresshalle Böblingen

**PROBLEMLOS
BUCHEN!**

Anrufen unter Telefon Böblingen 07031 4910265, Sindelfingen 07031 879294. – Karten werden auch gegen eine Versandgebühr von EURO 5,- zugeschickt. Oder einfach abholen im **Ticketshop in den MERCADEN®** in Böblingen, Wolfgang-Brumme-Allee 27 oder im **Sterncenter Sindelfingen**, Eingang Gartenstraße.



VIPs GESUCHT

Wir geben unseren intensivpflichtigen Patienten die Möglichkeit, in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung nach ihren Bedürfnissen und Wünschen versorgt zu werden. Wir sehen den Menschen in seiner Ganzheit und achten ihn in seiner Individualität. Wir sind bestrebt die Eigenständigkeit sowie die Fähigkeiten und Bedürfnisse aktiv und selbstbestimmend zu erfüllen, zu erhalten. Durch den Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung unterstützen wir Sie bei Ihren Lebensaktivitäten.

Für unsere Wohngemeinschaft in PFALZGRAFENWEILER suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- und Teilzeit

EXAMINIERTE PFLEGEFACHKRÄFTE (m/w)

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an:

VIP Vitale Intensiv Pflege GmbH Straßburger Straße 58 | 72250 Freudenstadt
oder per Mail an walter@vip-fds.de.

Nähere Informationen erhalten Sie jederzeit bei unserer Pflegedienstleitung
Sabine Riemann telefonisch unter 07441 572 860.



Preise

Bondorf
Ergenzinger 51
Herrenberg
Bronngasse 12

**gabelmann
seifenwind**

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Fachbetrieb Mornhinweg

☎ 07031 - 412 99 95

www.isotec.de



ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

ANZEIGE

GYM24



Mehr Power, Beweglichkeit und Lebensqualität

28 Bootcamp-Teilnehmer wollen ihr Leben ändern und fitter werden.
10-Wochen-Projekt der KREISZEITUNG Böblinger Bote und des GYM-24 ist gestartet

BÖBLINGEN. „Jetzt oder nie!“ Das sagten sich die Bewerber fürs diesjährige Sommer-Fitnesscamp des Fitness- und Wellnessclubs GYM-24 und der KREISZEITUNG Böblinger Bote, das in diesem Jahr zum zweiten Mal stattfindet. Beim ersten Kennenlern-Treffen am vergangenen Sonntag checkten 28 von der Jury ausgewählte Teilnehmer ein – in die Clubs Böblingen-Hulb sowie Herrenberg, um dort ab jetzt mit dem 10-Wochen-Programm ihren selbst gesteckten Zielen so nah wie möglich zu kommen.

Gym-Mitinhhaber Frank Luz begrüßte alle kurz, aber herzlich, mit einem Appell: „Nutzt

die nächsten Wochen, überwindet euren Schweinehund! Wenn ihr euch erst mal gut fühlt und die ersten Verbesserungen spürt, dann sucht ihr einen Grund zu trainieren. Ihr habt die Möglichkeit zu einer Top-Betreuung.“ Ein Trainings-Know-how übrigens, auf das Profis des VfB Stuttgart sowie die Mannschaft der Stuttgarter Kickers setzen. Das gesamte 10-Wochen Programm mit Einzel- und Gruppentrainings sowie Vorträgen zu „Ernährung und Erholung“ sowie „Stress und Motivation“ laufe ähnlich wie im Vorjahr. Der Tenor des Trainerduos Martin Ressel und Annika Engel: „Zehn Wochen Schweiß



SommerCamp-Teilnehmer in Böblingen Foto: sel



SommerCamp-Teilnehmer in Herrenberg Foto: sel

vergießen. Wir machen in diesem Jahr zwei gemeinsame Trainingseinheiten pro Woche. Jeder erhält seinen individuellen Trainingsplan. Und für eure Fragen und Anliegen sind wir immer da!“

Gute Perspektiven also für alle, die auf Motivation durch die Gruppe und gemeinsames Schwitzen setzen. Diesmal dabei sind zwei Mutter-Tochter Duos. Tochter Nina und Mutter Angela Warga wollen auf der Hulb zusammen trainieren, die Tochter steuere dabei eher aufs Gerätetraining zu, die Mutter zwar auch, könne sich vor allem für Kurse mit Musik begeistern. „Und in den Ferien jetzt trainieren wir auf alle Fälle zu-

sammen.“ Nochmal Mutter-Tochter, das sind Kirsten und Eileen Mohr, die in Herrenberg loslegen wollen. Die Tochter möchte um etwas Gewicht reduzieren, vor allem möchten beide den Bewegungsapparat stärken. Kirsten Mohr hat es in ihrer Bewerbung, an der ihre ältere Tochter nicht unwesentlich beteiligt war, wie sie erzählt, so auf den Punkt gebracht: „Ich erhoffe mir tatsächlich mehr Lebensqualität und eventuell Tipps, wie ich zukünftig meinem Körper etwas Gutes tun kann.“ Der Grundstein ist gelegt. In diesen Tagen absolvieren alle Teilnehmer ihre Eingangstests und erhalten ihre individuellen Trainingspläne. Danach können sie dem Trainingseifer freien Lauf lassen. (sel)



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

UNSER SPENDENKONTO
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10641500200000126063
Telefon 07071/9468-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!



INSEKTENSCHUTZ nach Maß
 dauerhaft · praktisch · preiswert

07457 / 91336 www.fhap.de



Der Herrenberger Gastronom Alex ruft Sie zur Mithilfe auf!
Schenken Sie Roman ein neues Leben!

MALER MAST
die Malermeister

Renoviert ist's zu Hause nochmal so schön!

Wände mit Putz, Tapete oder Farbe
 Bodenbeläge aller Art
 Fassadengestaltung

Tel. **07457 91098**
www.malermast.de
 Maler Mast GbR
 Birkenweg 3 | 71149 Bondorf



Der 4-jährige Roman aus Tjumen in Sibirien ist an einer relativ seltenen Form von Leukämie erkrankt. Um sie zu besiegen braucht er eine Knochenmarkstransplantation. Einmal hat Roman diese Tortur bereits hinter sich gebracht. Seine einzige Heilungschance liegt darin, diese anstrengende Prozedur zu wiederholen. Helfen Sie mit Ihrer Spende – und sei sie noch so klein – damit Roman eine Überlebenschance hat.



Aktueller Spendenstand
50.510 €

Für die lebensnotwendige Knochenmarstransplantation fehlen der Familie noch 100.000 €. Ohne diesen Eingriff hat er keine Chance mit seinem kleineren Bruder aufwachsen zu können!

Barrierefreie Möbel:
Die „Alles-machbar-Möbel“

Abgestimmte Möbel für Senioren und behinderte Menschen wie z.B. Küchen, Schränke mit Lifte, unterfahrbare Ablageflächen und Schreibtische. Auch bestehende Möbel lassen sich barrierefrei umgestalten.

eww
 DIE SCHREINERFAKTUR

Jettingen * Tel. 0 74 52 / 7 54 21
www.eww-schreinerfaktur.de



Jeder CENT zählt wie jeder weitere Tag LEBEN.

Spendenkonto
 Alex Efstathiou
 IBAN DE48 6035 0130 1000 299 078
 BIC BBKRDE63XXX
 KSK Böblingen
 Kennwort:
 Hilfe für ROMAN und andere

Alex 
kinderherzaktionen.de

Alex@kinderhilfsaktionen.de
Telefon 07032 6743

FINDEFIX
 Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes

Registrieren Sie Ihren Liebling schnell, einfach und kostenlos.

www.findefix.com
 HaustierregisterFINDEFIX



sodastream
 perfektes wasser ohne schleppern

Ihre Tauschstelle für Zylinder in Herrenberg

Sonderaktion
5,99€

EP: Elektro Hämmerle
Herrenberg
 TV-DVD-HIFI-SAT-Telekom-Elektro-Hausräte-Kundendienst
 Herrenberg Benzstr. 28 Tel. 07032/9288-0



WORKSHOP

Termine für Einsteiger in den Ferien:

DISCOFOX	24.08.18, 19.00 Uhr
SALSA	25.08.18, 19.00 Uhr
WEST COAST	
SWING	31.08.18, 19.00 Uhr

je 10 Euro pro Person.

DISCOFOX-ABEND zum Üben und Spaß haben
 24.08.18 und 31.08.18 ab 21.00 Uhr
 Info unter www.grasy.de

Grundkurse je 10 x 1,5 Std.:

Mi.	19.09.18, 20.00 Uhr	Herrenberg
Mi.	19.09.18, 21.00 Uhr	Nebringen
Fr.	21.09.18, 21.00 Uhr	Herrenberg
So.	23.09.18, 20.30 Uhr	Herrenberg

Wir sind umgezogen
Ab Montag, 24. Juli 2018 sind wir in der Maicostraße 7 (neben dem Wertstoffhof)

TALMON
 FARBE · RAUM · DESIGN

Maicostraße 7 • 71083 Herrenberg • Telefon 07032 6349
info@talmon-herrenberg.de • www.talmon-herrenberg.de

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr, 13.30 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

- Design-Beläge • Kork • Parkett • Teppichböden • Sonnenschutz
- Gardinen und Dekos • Nähstudio • Wandfarben und -techniken
- Tapeten • Verlegen sämtlicher Bodenbeläge

Discofox je 4 x 1 Std.:

Mo.	17.09.18, 21.00 Uhr	Nebringen
Do.	20.09.18, 18.00 Uhr	Herrenberg
Fr.	21.09.18, 20.00 Uhr	Herrenberg
Sa.	23.09.18, 17.00 Uhr	Herrenberg
So.	19.09.18, 16.30 Uhr	Herrenberg

Schülerkurstermine
 Weitere Kurse, Termine und Anmeldung unter
 Tel. 07032 77007


www.grasy.de

DAS BÄREN ABC FÜR IHRE GESUNDHEIT

service@pillenbringer.de www.pillenbringer.de Angebote gelten vom 1. bis 31. 8. 2018
 *zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker **Preisersparnis ggü. bisherigem Preis

Korodin* Herz-...
 ...Kreislauf-Tropfen, rein pflanzlich, zur Stärkung der Herzleistung und positiven Beeinflussung von Kreislaufstörungen, bedingt durch niedrigen Blutdruck - enthält 60 Vol.-% Alkohol, Packungsbeilage beachten

100 ml = € 39,90
 10 ml **€ 3.99**
35% Ersparnis! / statt € 6,15**

Magnesium Citrat*
 125 mg - als Beitrag zu einer normalen Nerven- und Muskelfunktion, Wirkstoff Magnesiumcitrat

60 Tabletten **€ 5.99**
33% Ersparnis! / statt € 8,99**

Ibuprofen 400*
 symptomatische Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopf-, Zahn-, Regelschmerzen, Fieber

Wirkstoff Ibuprofen
 20 Filmtabletten **€ 2.99**
40% Ersparnis! / statt € 4,95**

FeniHydrocort* 0,5 %
 Creme - zur Linderung von mäßig ausgeprägten entzündlichen Hauterkrankungen, Wirkstoff Hydrocortison

100 gr = € 39,93
 15 gr **€ 5.99**
29% Ersparnis! / statt € 8,46**

im August

20 % Rabatt

auf alle vorrätigen oder kurzfristig lieferbaren Sonnenschutzmittel



Zähne bleichen
 Wie gesund sind Bleaching-Produkte für zu Hause, wann ist der Zahnarzt gefragt? Zumindest eine professionelle Zahnreinigung zuvor ist sinnvoll, dazu eine Kontrolle der Zähne auf Karies, Risse in Kronen oder Füllungen sowie gesundes Zahnfleisch. Professionelles Bleaching hält 3-5 Jahre an, niedrigdosierte DIY-Zahnbleichmitteln wie Stripes, Pens oder mit Gel gefüllten Zahnschienen wenige Monate. Vorsicht: Whitening-Pasten arbeiten nur mit Putzstoffen. Andere Methoden wirken mit Wasserstoffperoxid (H₂O₂) das auch zum Entfärben der Haare und zur Wunddesinfektion eingesetzt wird. Gesundheitlich bedenklich ist das Bleichen der Zähne mit H₂O₂ nur für Schwangere, Stillende, Jugendliche unter 16 Jahren sowie Menschen mit freiliegenden Zahnhalsen oder Zahnfleischproblemen.

Venen checken
 Lassen Sie schmerzfrei und unblutig mittels moderner Medizintechnik die Funktionalität Ihrer Venen testen. 9 € Kostenanteil, Dauer 15 Minuten. Der nächste Messtag in Ihrer Bären Apotheke Herrenberg ist am Donnerstag, 16. August. Bitte melden Sie sich an, um Wartezeiten zu vermeiden.



Iberogast flüssig*
 bei Magenschmerzen, Völlegefühl und Übelkeit, rein pflanzlich, enthält 31 % Alkohol, Packungsbeilage beachten

100 ml = € 34,95
 20 ml **€ 6.99**
34% Ersparnis! / statt € 10,61**

Vomex A Dragees*
 zur Vorbeugung und Behandlung von Reisekrankheit, Schwindel, Erbrechen und Übelkeit (nicht bei Chemotherapie)

Wirkstoff Dimenhydrinat
 20 Dragees **€ 5.49**
31% Ersparnis! / statt € 7,97**

abschneiden + einlösen!

COUPON 1
 gültig 1. bis 19. 8. 2018

Für Einkäufe in unserer SB-Zone ab 5 € Einkaufswert schenken wir Ihnen eine

faltbare Einkaufstasche!

Farben können abweichen. Solange Vorrat reicht. Pro Person 1 Coupon. Keine Rabatt- oder Coupon-Kombinationen.

DOC Ibuprofen Gel*
 zur unterstützenden Behandlung von Muskel- und Gelenkschmerzen

Wirkstoff Ibuprofen
 100 gr **€ 9.99**
30% Ersparnis! / statt € 14,26**

Arnica D6 Globuli*
 homöopathisches Arzneimittel

100 gr = € 69,90
 10 gr **€ 6.99**
26% Ersparnis! / statt € 9,50**

Inhaber Dr. Jochen Vetter
 Hindenburgstraße 20 · 71083 Herrenberg · ☎ (07032) 59 70

Bären Apotheke
 DR. JOCHEN VETTER E.K.

Gratis parken direkt hinter der Apotheke. *das ist meine Apotheke!*

abschneiden + einlösen!

COUPON 2
 gültig 20. bis 31. 8. 2018

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf 1 vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20 % Rabatt!

Ausgenommen verschreibungspflichtige Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und BÖRLUND, Pro Person 1 Coupon, Keine Rabatt- oder Coupon-Kombinationen.